

# punkt 3



Foto: IWGA

## Sportlich: Per Kulturzug nach Breslau zu den World Games

Vom 20. bis 30. Juli gibt es in Breslau/Wrocław bei den World Games spannende Wettkämpfe nichtolympischer Sportarten zu sehen. Der Kulturzug bringt Besucher ab Berlin direkt und günstig hin. ❖❖ **Seite 5**



Foto: via reiseverlag/Klaus Scharf

## Erfrischend: Mit der S-Bahn zum Kurzurlaub am Müggelsee

Der Müggelsee ist zu Recht ein Klassiker unter den Ausflugszielen. Auf der abwechslungsreichen Ausflugstour laden Badestellen entlang des Ufers dazu ein, ins kühle Nass zu springen. ❖❖ **Seiten 8/9**

→punkt3.de



Foto: André Greth

## Neuer Reinigungsservice für die Ringbahn

# Per WhatsApp Schmutz melden

Meikel Thiemig macht in Zukunft genau dort sauber, wo er am dringendsten gebraucht wird. In welchem S-Bahn-Zug das ist, erfährt er von den Fahrgästen. Denn er gehört zu dem Reinigungsteam, das S-Bahn-Kunden ab 7. Juli per WhatsApp zu unangenehmen Verschmutzungen lotsen können.

Wer in der S-Bahn oder auf dem Bahnhof Schmutz entdeckt, schreibt einfach eine WhatsApp-Nachricht an die ☎ 0157 923 628 36. Dieses neue Reinigungskonzept wird zunächst auf den Ringlinien S 41 und S 42 und den Bahnhöfen der Ringbahn getestet.

❖❖ **Seiten 4/5**

**Bahn-Lektüre**

**Die Napoleonischen Kriege als Prosa**

S-Bahn-Fahrer Dirk Hannig in das Buch geschaut

Schon einmal von einem „Crimper“ gehört?

Zu Zeiten der Napoleonischen Kriege bestand die britische Armee aus Freiwilligen, die nicht einfach zu finden waren. Deshalb setzten die Regimenter Kopfgelder für Männer aus, die sich verpflichteten. Das war die große Stunde der Rekrutierer, der sogenannten „Crimper“, die mit unlauteren Mitteln „überzeugten“.

Dies ist das Thema des 17. Bandes der Serie um den englischen Soldaten Richard Sharpe, die Dirk Hannig auf seinen S-Bahn-Fahrten liest. Der Berliner ist begeistert von der historischen Reihe, die rund 25 Teile umfasst. „Auf meinem Weg zur Arbeit oder nach Hause kann ich so gut abschalten“, sagt Hannig, der oft ein Buch dabei hat.

| Claudia Braun



Foto: André Groth

**Bernhard Cornwell:**  
**„Sharpes Geheimnis“**

**Verlag: Bastei Lübbe**

**432 Seiten**

**ISBN-13: 978-3404173617**

# Sonntags zur F60 mit der „Zschippchenbahn“



Foto: Lausitzer Dampfloklub e.V.

Das Café im historischen Stellwerk Finsterwalde öffnet sonntags 13 bis 17 Uhr.

Das Besucherbergwerk F60, ein beeindruckendes Zeugnis Lausitzer Industriekultur, ist noch bis 8. Oktober immer sonntags von Finsterwalde aus mit der „Zschippchenbahn“ erreichbar. Unter diesem Namen ist die ehemalige Zschipkau-Finsterwalder-Eisenbahn in der Region bekannt. Ausflügler können so beispielsweise in Berlin Ostkreuz in die RB 24 einsteigen, in Calau auf den RE 10 wechseln und am neu gestalteten Finsterwalder Bahnhof in einen der historischen Triebwagen des Lausitzer Dampfloklubs umsteigen. Die Abfahrtszeiten sind auf die Ankunft der Regionalzüge abgestimmt. Die F60, wegen der gewaltigen Ausmaße ihrer Stahlkonstruktion auch „Liegender Eiffelturm“

genannt, ist vom Bahnhof Lichterfeld in fünf Gehminuten erreichbar. Auf der Rückfahrt kann in Finsterwalde eine Pause im Stellwerkscafé im alten Fahrdienstleiterstellwerk B1 eingelegt werden.

Fahrscheine für die Sonderfahrt von Finsterwalde nach Lichterfeld sind im Zug erhältlich, Erwachsene zahlen 4 Euro, Kinder die Hälfte. Der Erlös kommt der Arbeit des Lausitzer Dampfloklubs zugute, der den Sonntagsausflug mit der Bahn zur F60 in Eigenregie ermöglicht. Auf Anfrage können Gruppen die „Zschippchenbahn“ für einen Ausflug zu ihrem Wunschtermin reservieren. | mg

**INFO**  
Fahrplan auf →www.F60.de

**S-Bahn Berlin: Service-Adressen & Öffnungszeiten**

**Kundenbetreuung**

☎ **030 297-43333**  
Fax: 030 297-43444  
Mo-So 0.00 – 24.00 Uhr  
→sbahn.berlin/kontakt

Persönliche Beratung in allen Kundenzentren und Fahrkartenausgaben.

**Firmenanschrift**

S-Bahn Berlin GmbH  
Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1  
10115 Berlin

**Abo-Service/Firmenticket**

☎ **030 297-43555**  
Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr  
Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr  
E-Mail: abo-center@s-bahn-berlin.de

**Postanschrift**

S-Bahn Berlin GmbH  
Abo-Center  
Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

**Kundenbüro Erhöhtes Beförderungsentgelt Besucheranschrift**

Ostbahnhof (Galerie)  
Am Ostbahnhof, 12401 Berlin  
Öffnungszeiten:  
Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr  
Fr 8.00 – 18.00 Uhr

**Postanschrift**

S-Bahn Berlin GmbH, EBE  
Postfach 90 01 12, 12401 Berlin  
E-Mail: ebe@s-bahn-berlin.de

**Kundenzentren**

**Alexanderplatz**  
(im DB Reisezentrum)  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

**Friedrichstraße**  
(im DB Reisezentrum)  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

**Gesundbrunnen**  
(im DB Reisezentrum)  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

**Hauptbahnhof**  
(im DB Reisezentrum)  
Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr  
So 8.00 – 22.00 Uhr

**Lichtenberg**  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So 8.30 – 17.00 Uhr

**Ostbahnhof**  
(im DB Reisezentrum)  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

**Potsdam Hauptbahnhof**  
Mo-Fr 7.00 – 20.30 Uhr  
Sa 8.00 – 18.30 Uhr  
So 8.00 – 17.00 Uhr

**Spandau**  
(im DB Reisezentrum)  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So 8.30 – 18.00 Uhr

**Abo-Service in allen Kundenzentren**

## DB Ausflug



Foto: Baum&Zeit Baumkronenpfad

### Per App zu Barfuß-Spaß und Baumkronenblick

100 Touren durch Brandenburg stecken in der kostenfreien App „DB Ausflug“, inklusive nützlicher Service-Informationen. Der Ausflug zum Baumkronenpfad und Barfußpark in Beelitz-Heilstätten zum Beispiel verbindet Familienspaß in der Natur mit außergewöhnlichen Ausblicken.

Seiten 6

## Bauarbeiten



Foto: Santiago Engelhardt

### Am Ostkreuz beginnen weitere Baumaßnahmen

In den Sommerferien müssen sich S-Bahn-Fahrgäste am Ostkreuz auf Einschränkungen einstellen. Es bestehen jedoch Umfahrungsmöglichkeiten und es werden auch Ersatzverkehre mit Bussen eingerichtet. Ab 21. August können die Reisenden dann mit wesentlichen Verbesserungen rechnen.

Seiten 12/13

## Fahrplanänderungen



### Statt S-Bahnen fahren Busse

Wegen Ausfall des Haltes in Rummelsburg (S 3) fahren zwischen Ostkreuz und Rummelsburg Busse. Auch auf weiteren Linien ist Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet, allerdings nur nachts und an den Wochenenden. Zum Beispiel von 21.7. bis 24.7. zwischen Lichtenberg und Friedrichstraße/Berlin Hauptbahnhof (S 5, S 7, S 75).

Seiten 14 bis 17

Im Regionalverkehr fällt noch bis Dezember der Zugverkehr zwischen Wünsdorf-Waldstadt und Elsterwerda (RE 5) aus, es besteht Ersatzverkehr mit drei Buslinien.

Seiten 18/19

#### INFO

Baumaßnahmen sind in der Fahrplanauskunft unter [sbahn.berlin](http://sbahn.berlin) berücksichtigt; Infos über Twitter: [@SBahnBerlin](https://twitter.com/SBahnBerlin) → [deutschebahn.com/bauinfos](http://deutschebahn.com/bauinfos)

## RegioTOUR



Foto: KSDW/Bildarchiv/Heinz Fräßdorf

### Gemeinsamer Ausflug in Gärten und Schlösser

Durch Gemäldegalerien und fürstliche Gärten wandeln: Das ermöglicht eine RegioTOUR am 4. August nach Mosigkau und ins Luisium. Beim geführten Ausflug mit der Bahn können sich die Teilnehmer entspannen, denn alles ist organisiert.

Seiten 22/23



Foto: Messe Berlin

### Ermäßigte Tickets für die YOU bei der S-Bahn

Tickets für den YOU Summer Break, Europas größtes Jugendevent, vom 7. bis 9. Juli auf dem Messegelände, gibt es bei der S-Bahn Berlin besonders günstig. Neben Konzertbesuchen können Jugendliche dort ihre berufliche Karriere planen.

Seite 20

#### IMPRESSUM

Herausgeber: punkt 3 Verlag GmbH  
Panoramastraße 1, 10178 Berlin  
Telefon (030) 57795890, Fax (030) 57795891  
E-Mail: [redaktion@punkt3.de](mailto:redaktion@punkt3.de)  
→ [punkt3.de](http://punkt3.de)  
Redaktion: Nina Dennert (Leitung),  
Claudia Braun, Martina Götsching  
Redaktionsbeirat: Anette Schuster (S-Bahn Berlin),  
Franziska Pfister (DB Regio Nordost)  
Layout/Produktion: Ines Thomas, Carolin Semke  
Druck: RMP

Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos

Nächste punkt 3-Ausgabe ab 20. Juli 2017

## DB Regio: Service-Adressen & Öffnungszeiten

### Kundendialog DB Regio

Fragen, Hinweise, Kritik sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB):  
Babelsberger Str. 18, 14473 Potsdam  
[kundendialog.berlin-brandenburg@deutschebahn.com](mailto:kundendialog.berlin-brandenburg@deutschebahn.com)

☎ 0331 235-68 81/-68 82  
Fax 0331 235-68 89  
Mo-Fr 7.00 – 20.00 Uhr

### Fahrplanauskünfte

☎ 0800 150 70 90 (kostenlos)

### Beratung und Buchung

☎ 0180 699 66 33\*

### Nostalgiefahrten ab Berlin

☎ 030 67 89 73 40  
Mo-Fr 11.00 – 17.00 Uhr

### DB Vertrieb GmbH Abo-Center Berlin

☎ 030 80 92 12 99  
Fax 030 297-370 07  
[abo-vbb@bahn.de](mailto:abo-vbb@bahn.de)

### Fundservice-Hotline

☎ 09001 99 05 99\*\*  
Fax 0202 35 23 17  
[Fundbuero.DBAG@deutschebahn.com](mailto:Fundbuero.DBAG@deutschebahn.com)  
Mo-Sa 8.00 – 20.00 Uhr  
So 10.00 – 20.00 Uhr

### MobilitätsServicezentrale

Auskünfte und Fahrtanmeldungen zur Beförderung von Mobilitätseingeschränkten  
☎ 0180 651 25 12\*  
täglich 6.00 – 22.00 Uhr

### DB-Reisezentren (Auswahl)

**Berlin Alexanderplatz**  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa 9.00 – 18.30 Uhr  
So 9.00 – 18.30 Uhr

**Berlin Friedrichstraße**  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa, So 9.00 – 18.30 Uhr

**Berlin Hauptbahnhof**  
Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr  
So 8.00 – 22.00 Uhr

**Berlin Ostbahnhof**  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa 9.00 – 18.30 Uhr  
So 9.00 – 18.30 Uhr

**Berlin Zoologischer Garten**  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa 9.00 – 18.30 Uhr  
So 9.00 – 18.30 Uhr

### Berlin Gesundbrunnen

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa, So 9.00 – 13.00 Uhr  
14.00 – 18.30 Uhr

**Berlin Südkreuz**  
Mo-Fr 8.00 – 20.30 Uhr  
Sa 9.00 – 18.30 Uhr  
So 9.00 – 18.30 Uhr

**Berlin-Spandau**  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa 10.00 – 18.00 Uhr  
So 10.00 – 18.00 Uhr

**Potsdam Hbf**  
Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr  
Sa 8.30 – 16.00 Uhr  
So 8.30 – 16.00 Uhr

**DB Mobility Center Berlin-Steglitz**  
Schlossstraße 129  
Mo-Fr 10.00 – 18.00 Uhr

\* pro Anruf 20 ct im Festnetz, Mobilfunk max. 60 ct | \*\* 59 ct/Min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk gegebenenfalls abweichend

# Per Nachricht die S-Bahn sauber halten

Fahrgäste können per WhatsApp das Reinigungsteam lenken

Wer mit den rot-gelben Zügen unterwegs ist, soll sich wohl fühlen. Sauberkeit spielt dabei eine entscheidende Rolle. Natürlich werden S-Bahnen und Bahnhöfe regelmäßig gereinigt, aber wie überall, wo viele Menschen unterwegs sind, fallen laufend neuer Abfall und Dreck an. Die Reinigungsarbeit ist gerade in einer Metropole wie Berlin, mit bis zu 1,4 Millionen Fahrgästen täglich in der S-Bahn, nie zu Ende. Eine Herausforderung ist dabei, die Reinigungsteams genau dahin zu lenken, wo ihr Einsatz gerade am notwendigsten ist. Der geruchsintensive halbe Döner unterm Sitz stört vermutlich mehr Fahrgäste als ein leerer liegegebliebener Kaffee-

becher. Und wer weiß am besten, wo gerade eine Reinigung gebraucht wird? Natürlich die Fahrgäste. Deshalb können sie nun noch einfacher dabei mithelfen, dass die S-Bahnen sauber

Reinigungsteam. Damit wird das Pilotprojekt der Deutschen Bahn, das im März für ausgewählte Bahnhöfe gestartet ist (punkt 3 berichtete in Ausgabe 4/2017), auf die S-Bahn Berlin ausgeweitet.

Am 7. Juli geht es los: Auf den Ringlinien S 41 und S 42 und den Bahnhöfen der Ringbahn wird das neue Reinigungskonzept getestet, um Verschmutzungen auf Bahnsteigen und in Zügen schneller zu beseitigen. Mit dem Slogan „Uns können Sie

die schmutzigsten Dinge anvertrauen“ werden Reisende und Bahnhofsbesucher eingeladen, Verschmutzungen in den Stationen und Fahrzeugen zu melden.



„Mit dem neuen Konzept bieten wir unseren Kunden mehr Service. Die Fahrgäste werden aktiv eingebunden und können einfach per WhatsApp-Nachricht selbst Einfluss auf die Sauberkeit in den Zügen nehmen. So kommen die Reinigungsteams gezielt genau dort hin, wo sie am dringendsten gebraucht werden. Wir hoffen, somit auch die besonders unangenehmen Verschmutzungen schneller beseitigen zu können.“

Stefan Pink, Teamleiter im Fahrzeugmanagement

bleiben. Bisher war es möglich, dem Triebfahrzeugführer Bescheid zu sagen oder sich telefonisch an den Kundenservice zu wenden, nun gibt es per WhatsApp den direkten Draht zum

Hier steht die Fahrzeugnummer ...



... außen am Fahrzeug,



... innen an den Windfängen



... und innen an den Wagenenden.

**DB**

**Uns können Sie die schmutzigsten Dinge per WhatsApp anvertrauen: 0157 923 628 36**

Wenn Sie Schmutz in einem Fahrzeug der Linie S41, S42 oder auf einem Bahnhof der Ringbahn entdecken, schreiben Sie uns einfach per WhatsApp.



sbahn.berlin/schmutzigeDinge **S Bahn Berlin**

## Schmutz oder Müll im Zug oder im Bahnhof gesehen?

Einfach per WhatsApp das Reinigungsteam informieren:

Bitte den Nachrichtendienst WhatsApp auf dem Smartphone verwenden.

- ! Foto machen oder Schmutz und Müll kurz beschreiben.
- ! Nachricht mit Wagennummer (außen am Fahrzeug, innen an den Windfängen und an den Wagenenden) oder Standort im Bahnhof an: ☎ **0157 923 628 36**
- ! Auf Wunsch: Info über erledigte Reinigung erhalten.



Einfach eine WhatsApp-Nachricht mit der genauen Angabe des Standorts im Bahnhof oder der Fahrzeugnummer (zu finden außen am Fahrzeug, innen an den Windfängen und den Wagenenden) und Art der Verschmutzung an die Nummer ☎ 0157 923 628 36 senden. Sie erhalten daraufhin ein schnelles Feedback, dass die Nachricht angekommen ist. Die Meldung wird dann anonymisiert\* an den Reinigungsdienstleister weitergeleitet und die Unterwegsreiner erhalten den Auftrag. Innerhalb von zwei Stunden soll der gemeldete Schmutz verschwunden sein. Auf Wunsch kann sich der Fahrgast informieren lassen, wenn die Arbeiten erledigt sind. Außerdem erhält er die Möglichkeit, seine Zufriedenheit mit dem Angebot mit einer Schulnote zu bewerten.

Die S-Bahn Berlin ist bundesweit das erste Verkehrsunternehmen, das einen Reinigungs-Service in Zügen per WhatsApp-Nachricht anbietet. Bis Ende November läuft das Pilotprojekt, das ein weiterer Baustein der Initiative „Ringbahn PLUS“ ist, mit dem die S-Bahn Berlin Qualität und Zuverlässigkeit im Herzstück des Berliner Nahverkehrs verbessern möchte. | N. Dennert

### INFO

→sbahn.berlin/schmutzigeDinge

\*Näheres zur Verarbeitung der Daten bei der S-Bahn Berlin GmbH im Zuge einer Verschmutzungsmeldung über WhatsApp steht in der Datenschutzerklärung auf →sbahn.berlin/schmutzigeDinge

# Wochenendausflug nach Breslau

Mit dem Kulturzug zu den World Games

Im Kulturzug hat sich der Service verbessert. In diesem Jahr ist es möglich, sich einen Sitzplatz reservieren zu lassen. Die Reservierung kostet 4,50 Euro für die einfache Fahrt und ist am Automaten, im Reisezentrum und bei DB Agenturen erhältlich. Eine gute Gelegenheit also für alle, die noch nicht die günstige Direktverbindung zwischen Berlin und Breslau genutzt haben, das nun nachzuholen.

Zu sehen gibt es in der sympathischen Stadt an der Oder eine Menge, im Juli lockt außerdem ein besonderes Highlight: Die Europäische Kulturhauptstadt des Jahres 2016 wandelt sich zur Welt-Sporthauptstadt des Jahres 2017. Breslau ist vom 20. bis 30. Juli Gastgeber der zehnten World Games. Insgesamt 3 251 Athleten aus 111 Ländern messen sich in 31 nichtolympischen Sportarten, darunter Billard, Fallschirmspringen, Tauziehen, Wasserski, Kajak-Polo, Tanzsport und auch American Football. Einige der Sportarten hoffen darauf, dass ihnen durch genügend Aufmerksamkeit bei den World Games ähnlich wie bei Karate oder Sportklettern der Sprung ins Programm der Olympischen Spiele gelingt. Erwartet werden zu den Wettbewerben mehr als 500 000 Besucher aus dem In- und Ausland.

Der Kulturzug bringt Städtereisende jeden Samstag- und Sonntagmorgen sowie an Feiertagen um 8.32 Uhr ab Berlin-Lichtenberg nach Breslau (Ankunft circa 13 Uhr). Zurück geht es am Samstagabend und Sonntagnachmittag. Tickets für den Kulturzug gibt es für nur 19 Euro pro Strecke auf →**dbregio-shop.de**, an den Fahrtausweisautomaten und in den Verkaufsstellen der Deutschen Bahn sowie am Reisetag im Zug. Kinder bis einschließlich 5 Jahre fahren kostenlos mit, für Kinder im Alter von 6 bis einschließlich 14 Jahren kostet die einfache Fahrt 9,50 Euro. Die Tickets nach Breslau gelten am jeweiligen Wochenende der Nutzung auch in den Bussen und Straßenbahnen im Breslauer Stadtverkehr.

### INFO

→bahn.de/kulturzug

Informationen und Tickets für die World Games gibt es unter →visitwroclaw.eu/de (deutsch)  
→theworldgames2017.com/en (englisch)

**Hinweis:** Bitte vor der Reise zu den Fahrzeiten in der elektronischen Fahrplanauskunft →bahn.de oder →VBB.de informieren, es kann zu baubedingten Änderungen kommen. Bis 2. September 2017 (nicht alle Tage) werden die Züge zwischen Cottbus und Legnica umgeleitet. Die Zwischenhalte entfallen.



Foto: IWGA

Bei den World Games können die Fans zum Beispiel hervorragende Wasserskifahrer und Wakeboarder ihre Tricks vollführen sehen.

# Zu Baumkronenpfad und Barfußpark



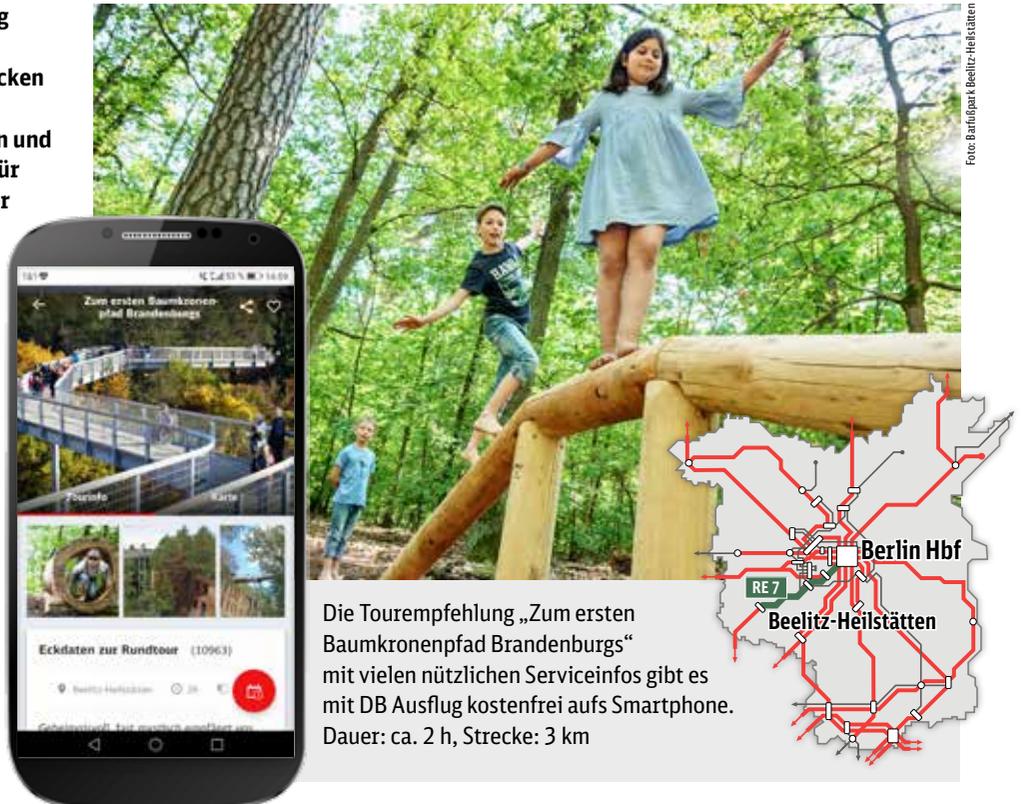
Auf Tour mit DB Ausflug – Teil 1: Aktiverlebnis in Beelitz-Heilstätten mit dem RE 7

**100 Touren durch Brandenburg** lassen sich mit der neuen, kostenfreien App **DB Ausflug** entdecken – auf unterschiedlichste Weise, von aktiv bis entspannt, immer mit Bahn und Bus erreichbar. Ein toller Kurztrip für Familien, Entdecker und Abenteurer führt zum Beispiel mit dem **RE 7** nach **Beelitz-Heilstätten**, wo man über **Baumwipfeln** spaziert und mit **nackten Füßen** die Natur erlebt.

Geheimnisvoll, fast mystisch empfängt das riesige Wald-Areal die Ausflügler, keine zehn Minuten zu Fuß vom Bahnhof Beelitz-Heilstätten. Plötzlich öffnet sich der Wald und gibt den Blick frei auf die markanten Gebäude, aus denen teilweise Bäume wachsen. Vor rund 100 Jahren fanden hier in der Lungenheilstätte Tuberkulosekranke Genesung, dank Licht, reiner Luft, guter Ernährung und viel Ruhe.

Seit 2015 erfüllt der erste Baumkronenpfad Brandenburgs das alte Areal mit neuem Leben, im Juni 2017 kam der neue Barfußpark hinzu. So entstand ein attraktives Ausflugsziel, das besonders Familien mit Kindern anzieht und ebenso für Menschen mit Handicap gut zugänglich ist: Es gibt einen Fahrstuhl, Bänke zum Ausruhen sowie ein barrierefreies WC. Auch der Bahnhof Beelitz-Heilstätten ist barrierefrei ausgestattet.

Der Baumkronen- und Zeitreisepfad windet sich in mehr als 20 Metern Höhe über das Gelände, Höhepunkt mit 40 Metern ist der Aussichtsturm.



Die Tourempfehlung „Zum ersten Baumkronenpfad Brandenburgs“ mit vielen nützlichen Serviceinfos gibt es mit **DB Ausflug** kostenfrei aufs Smartphone. Dauer: ca. 2 h, Strecke: 3 km

Von der obersten Aussichtsplattform – bequem mit dem Lift erreichbar – geht der Blick weit über das historische Denkmal Beelitz-Heilstätten, die hügelige Fläminglandschaft und bis nach Berlin.

Unterwegs erhalten die Gäste einmalige Einblicke in Geschichte und Natur dieses außergewöhnlichen Ortes. Spektakulär ist auch der Teil des Weges über die mehrstöckige Alpenhaus-Weltkriegsruine mit ihrem botanisch einzigartigen Dachwald, der sich hier seit 70 Jahren ausbreitet. Noch mehr über die wechselvolle Vergangenheit des Areals erfährt man

auf einer der täglichen Führungen.

Gleich neben dem Baumkronenpfad erwartet der neue Barfußpark die Ausflügler. Ganz nach Pfarrer Kneipp, der schon vor 150 Jahren das Barfußlaufen empfahl, wird hier der Blutkreislauf angeregt und der Stoffwechsel gefördert – oder einfach mit viel Spaß über Bucheckern und fein gemahlene Glasscherben, durch matschigen Lehm und wadentiefen Schlamm gelaufen. Drei Barfußwege auf insgesamt 3,1 Kilometer Länge mit über 60 Ausdauer-, Geschicklichkeits- und Ausprobier-Stationen regen alle Sinne an. Im Anschluss lassen sich die Besucher im Café regionale Köstlichkeiten schmecken, und die Kleinen toben eine Runde auf dem Spielplatz. Bevor es mit vielen neuen Eindrücken und sauberen Füßen wieder im Regional-Express zurück geht, lohnt sich noch ein Abstecher zum Heiz-Kraft-Werk unmittelbar am Bahnhof. | M. Götsching

## Mit der App „DB Ausflug“ raus ins Grüne!

- ! 100 Touren durch Brandenburg
- ! Wander-, Rad- und Kanutouren, Stadtrundgänge, Badespaß und mehr
- ! inklusive VBB-Fahrinfo, immer aktuell
- ! Filtern nach Aktivität, familienfreundlich, barrierefrei u.v.m.
- ! Orientierung per Offline-Karte
- ! Verknüpft mit DB Navigator und DB Mitfahrer-App



Gleich herunterladen im Google Play Store bzw. App Store und weitersagen!

**INFO**  
→ [bahn.de/ausflug](http://bahn.de/ausflug)

# Mit Touristentickets Berlin entdecken

Berlin WelcomeCard und QueerCityPass Berlin



Mit den Touristentickets gibt es auch Schifffahrten zum Vorteilspreis.

Gültigkeit	Berlin WelcomeCard		QueerCityPass Berlin		Die Tickets gelten für eine beliebige Anzahl Fahrten im gewählten Tarifbereich für einen Erwachsenen und bis zu drei Kinder von 6 bis einschließlich 14 Jahren. Kinder unter 6 Jahren sowie Kinderwagen, Gepäck und ein Hund können kostenlos mitgenommen werden.
	Berlin AB**	+Museumsinsel	Berlin ABC	+Museumsinsel	
48 Stunden	19,90 €		21,90 €		17,90 € / 18,90 €
72 Stunden	27,90 €	44,00 €	29,90 €	46,00 €	24,90 € / 25,90 €
4 Tage*	32,50 €		35,50 €		30,90 € / 32,90 €
5 Tage*	36,50 €		41,00 €		34,90 € / 38,90 €
6 Tage*	42,00 €		46,00 €		36,90 € / 42,90 €

\* Die Gültigkeit für vier, fünf und sechs Tage beginnt mit der Entwertung am ersten Kalendertag und endet am vierten, fünften bzw. sechsten Kalendertag um 24 Uhr.  
 \*\* Die Erweiterung des Tickets um einen Anschlussfahrtschein für den Tarifbereich Berlin C ist ausgeschlossen.

Demnächst beginnen die Sommerferien, und viele Berliner und Brandenburger erwarten Besuch, der möglichst viel von der Stadt sehen und flexibel unterwegs sein möchte. Da bieten sich Touristentickets an, die nicht nur Fahrausweis für den öffentlichen Nahverkehr, sondern auch Rabattkarte für den Karteninhaber sind. Ein weiterer Vorteil ist, dass bis zu drei Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren kostenlos mitfahren. Beide im Folgenden dargestellten Ticketvarianten bieten freie Fahrt mit S- und U-Bahnen, Bussen und Trams im gesamten Stadtgebiet und auf Wunsch auch im Umland – all das wahlweise 48 Stunden bis zu sechs Tage lang.

Mit der **Berlin WelcomeCard** von Berlins offizieller Tourismusorganisation visitBerlin können Besucher die aufregendsten Sehenswürdigkeiten der Hauptstadt entdecken und dabei noch sparen. Ob ein Besuch auf dem Fernsehturm, in einem der vielen Museen oder eine Schiffs- und Stadtrundfahrt: Die Berlin WelcomeCard umfasst über 200 Attraktionen, bei denen die Ticketinhaber bis zu 50 Prozent Rabatt erhalten. So können die Gäste ihren Aufenthalt in Ruhe genießen und die

Vielfalt Berlins auf sich wirken lassen.

Speziell für alle queeren und neugierigen Entdecker und Entdeckerinnen der weltoffenen Hauptstadt ist der **QueerCityPass Berlin** gedacht. Wer zum Beispiel zum Christopher Street Day am 22. Juli anreist, kann beispielsweise im Nachtleben von Getränke- und freien Eintrittsangeboten profitieren. Denn der QueerCityPass Berlin bietet rabattierte Highlights der Szene: ob nun Shopping bei Brunos und Other Nature, freier Eintritt in der BUSCHE oder ein Besuch beim berühmten Theater im Keller. Ebenfalls vertreten sind Vergünstigungen bei Berlin Highlights, Gastronomie, Kultur und Bühne, Sehenswürdigkeiten sowie Freizeitangeboten. | cb

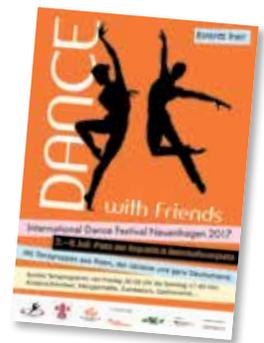
### INFO

Diese und weitere Touristentickets (CityTourCard, EasyCityPass) gibt es an allen Fahrausweisautomaten, in den Verkaufsstellen und im Online-Shop der S-Bahn Berlin → [sbahn.berlin/shop](http://sbahn.berlin/shop) - teilweise auch als Printticket. Beim Kauf des Tickets an Automaten ist der jeweilige Guide kostenfrei in den Verkaufsstellen erhältlich.  
 → [sbahn.berlin](http://sbahn.berlin)  
 → [www.berlin-welcomecard.de](http://www.berlin-welcomecard.de)  
 → [www.queercitypass.com](http://www.queercitypass.com)

## Dance with friends – Neuenhagen fordert zum Tanz auf

Zum Internationalen Tanzfest „Dance with friends“ lädt das Kinder- und Jugendtanzensemble Neuenhagen vom 7. bis 9. Juli ganz herzlich nach Neuenhagen ein. Am Freitag um 20 Uhr eröffnen Schirmherr Jürgen Henze, Bürgermeister von Neuenhagen, und der Abgeordnete des Deutschen Bundestags, Hans-Georg von der Marwitz, das Fest.

Auf zwei Bühnen (Platz der Republik und Bahnhofsvorplatz an der Sparkasse) präsentieren sich drei Tage lang rund 1000 Tänzerinnen und Tänzer aus Polen und der Ukraine sowie aus ganz Deutschland. Das Programm reicht von Folklore-Aufführungen, Showtanz und Vorstellungen der Kindertanzgruppen bis zum Zumba-Workshop.



### INFO

→ [www.kjtn.de](http://www.kjtn.de)

Anfahrt: S-Bf Neuenhagen **S5**

## Mit Kreditkarte und PIN am S-Bahn-Automaten bezahlen

Zwei Neuerungen gibt es bei den Fahrausweisautomaten der S-Bahn Berlin: An allen Automaten ist eine neue Zahlungsfunktion aktiviert. Fahrgäste können ihre Fahrausweise und Eventtickets an den Automaten der S-Bahn Berlin jetzt auch mit Kreditkarte bezahlen, dabei wird die PIN abgefragt. Diese neue Zahlungsmöglichkeit kommt besonders Touristen entgegen, die eventuell ohne Euros anreisen oder generell auch kleine Beträge per Kreditkarte bezahlen. Gerade am Flughafen war der Wunsch nach Kreditkartenzahlung häufiger geäußert worden.

Die zweite Nachricht ist leider keine gute: Wegen einer Systemumstellung kann das Online-Aufladen von PrePaid-Handys am Automaten leider nicht mehr angeboten werden.

Ihr S-Bahn (+) Jetzt die neuen Ausflugstipps testen

Start: **S-Bf Friedrichshagen**  
 Ziel: **S-Bf Rahnsdorf**  
 Linie: **S 3**  
 Länge: **ca. 13 km**  
 Dauer: **ca. 2,5 Stunden, gemütlich 3,5 Stunden**

Weitere Touren unter  
 → [sbahn.berlin/ausfluege](http://sbahn.berlin/ausfluege)

# Auf zu großen Ufern: am Müggelsee entlang nach Rahnsdorf

**Der Müggelsee ist der größte Berliner See und einer der schönsten. Genießen Sie die Natur und wagen Sie einen Sprung ins kühle Nass – das fühlt sich beinahe wie Urlaub an. Entlang des Weges und im Museum im Wasserwerk gibt es Spannendes im Berliner Osten zu entdecken.**

Mit der S 3 fahren Sie bis zur S-Bahn-Station Friedrichshagen und verlassen den Bahnsteig in Richtung

Fürstenwalder Damm und Bölschestraße. Sobald Sie auf die Unterführung stoßen, biegen Sie rechts ab und gelangen nach Überqueren des Fürstenwalder Damms auf die Bölschestraße – eine der schönsten Flaniermeilen Berlins. Spazieren Sie am Marktplatz Friedrichshagen mit dem **Bronzestandbild Friedrichs II.** ① und der imposanten **Christophorus-Kirche** ② vorbei. Erleben Sie das rege Treiben im kulturellen Zentrum des

im Jahr 1753 gegründeten Kolonisten-dorfes. Nach etwa einem Kilometer überqueren Sie den Müggelseedamm, danach halten Sie sich links, um kurz darauf rechts in die Josef-Nawrocki-Straße einzubiegen. Hier können Sie eine kurze Pause im **Restaurant „Weisse Villa“** ④ einlegen und sich auf der Terrasse mit Blick über den **Großen Müggelsee** ③ für Ihre weitere Tour stärken. Danach lohnt sich ein Abstecher zum kleinen **Müggelpark** ④,



Karte: Terra Press

**Tourhighlight ①**

**Das Bronzestandbild Friedrichs II.**



Foto: via reise verlag/Klaus Scheddel

Am 29. Mai 1753 gründete König Friedrich II. das Kolonisten-dorf Friedrichshagen. Anlässlich des 250-jährigen Jubiläums des Ortes wurde

am Marktplatz ein bronzenes Standbild des Königs aufgestellt – es bildet heute einen der wichtigsten Treffpunkte auf der historischen Bölschestraße.

**Tourhighlight ②**

**Die Christophorus-Kirche**



Foto: via reise verlag/Klaus Scheddel

Das 1903 fertiggestellte Gotteshaus in der Bölschestraße beherbergt einen ganz besonderen Schatz: eine

Altarbibel mit einer Widmung der Kaiserin Auguste Victoria, welche die Gemahlin Wilhelms II. der Kirche zur Einweihung überreichte.

Christophorus-Kirche  
 Bölschestraße 27-30, 12587 Berlin  
 → [www.christophorus-kirche.de](http://www.christophorus-kirche.de)

**Tourhighlight ③**

**Der Große Müggelsee**



Foto: via reise verlag/Klaus Scheddel

Hundert-tausende von erholungs-hungrigen Berlinern zieht es jedes Jahr an den größten See der Haupt-

stadt: den Großen Müggelsee. An dem 7,4 Quadratkilometer großen Gewässer sorgen viele Bootsverleihe für aktive Erholung.

→ [www.am-mueggelsee.de](http://www.am-mueggelsee.de)

**Gastro-Tipp** 

**Restaurant „Weisse Villa“**

(deutsch, mediterran)

Josef-Nawrocki-Straße 10

12587 Berlin

→www.weissevilla.com



Foto: via reise verlag/Klaus Scheddel

**Monatliche Ausflugstipps per Newsletter**

Wer jeden Monat aktuelle Tipps und spannende Anregungen zu Ausflügen mit der S-Bahn erhalten möchte, abonniert am besten den Ausflugs-Newsletter. Kostenlos flattern dann Tourenvorschläge zu verschiedenen Themen, Veranstaltungshinweise und Ausflugstipps mit Rabatten in den Posteingang. Für das monatliche Update ist eine Anmeldung bei „Mein B und ich“ erforderlich. Der persönliche Bereich ist über einen Button auf der Webseite oder direkt über folgenden Link erreichbar: →sbahn.berlin/meine

bevor Sie der Josef-Nawrocki-Straße weiter bis zum Müggelseedamm folgen und rechts auf diesen einschwenken. Nach einem guten Kilometer laufen Sie am **Seebad Friedrichshagen** **5** vorbei und erreichen schließlich das **Museum im Wasserwerk** **6** – ein Muss für alle Architektur- und Technikfans. Von dort sind es noch etwa 700 Meter, bis Sie rechts in einen kleinen Wanderweg einbiegen. Durch einen Wald führt Sie der Weg jetzt immer am idyllischen Müggelseeufer entlang, bis der Pfad Sie links auf den Fürstenwalder Damm führt, in den Sie rechts einbiegen. Gleich nach dem Jugenddorf am Müggelsee geht es rechter Hand durch die Drehtür zum Strandbad Müggelsee, das ohne Eintritt für die Allgemeinheit zugänglich ist. Auf einem Fußweg mit Blick auf den Müggelsee gelangen Sie durch die Anlage, bis Sie am Wassersportzentrum wieder den Fürstenwalder Damm erreichen. Nachdem die Straße in die Fürstenwalder Allee übergeht, schwenken Sie links in den Woltersdorfer Weg ein und folgen

Sie diesem, bis Sie auf den Hegemeisterweg gelangen. Sie begeben sich nun in den Wald. Am Ende des Weges erkennen Sie bereits den S-Bahnhof Rahnsdorf. Wenn Sie die Ingeborg-Hunzinger-Straße am Zebrastreifen überqueren und rechts durch die

Unterführung gehen, erreichen Sie den Eingang zum S-Bahnhof.

**INFO**

Tourismusverein Berlin Treptow-Köpenick  
Alt-Köpenick 31-33, 12555 Berlin  
☎ 030 65575-50 | →www.tkt-berlin.de



Eine von mehreren idyllisch gelegenen Badestellen am Müggelsee.

Foto: via reise verlag/Klaus Scheddel

**Tourhighlight** **4**

**Der Müggelpark**



Foto via reise verlag/Klaus Scheddel:

Direkt am Ufer des Großen Müggelsees liegt der Müggelpark. Das in den 20er-Jahren angelegte grüne Areal beherbergt

neben zahlreichen alten Bäumen auch Plastiken der Künstler Theo Balden und Ingeborg Hunzinger.

**Tourhighlight** **5**

**Das Seebad Friedrichshagen**



Foto: Felix Ram

Das Seebad Friedrichshagen bietet seinen Besuchern alles, was das Herz begehrt. Auch wer es

sportlich mag, kommt auf seine Kosten: Sie können ein Tret- oder Ruderboot ausleihen oder sich auf dem Volleyballfeld auspowern.

Seebad Friedrichshagen  
Müggelseedamm 216, 12587 Berlin  
→www.seebad-friedrichshagen.de

**Tourhighlight** **6**

**Das Museum im Wasserwerk**



Foto: via reise verlag/Klaus Scheddel

Seit 1987 befindet sich in einem Teil des stillgelegten Wasserwerks am Müggelsee ein Museum. Anhand

zahlreicher historischer Zeugnisse können Besucher die Geschichte der Wasserversorgung und Stadtentwässerung Berlins nachvollziehen.

Museum im Wasserwerk  
Müggelseedamm 307, 12587 Berlin  
→berliner-unterwelten.de

**Das #VBBdigital-Team informiert**



**Mehr Freiheit in deiner #Vreizeit**

Das VBB-Freizeit-Ticket ist das ideale Monatskarten-Zusatzticket für alle Schüler|innen und Auszubildenden in Berlin und Brandenburg. Oder lohnt sich in den Sommerferien der Kauf des Schülerferientickets?

Für alle, die mehr erfahren möchten, gibt es → [www.deinevreizeit.de](http://www.deinevreizeit.de). Auf der neuen Microsite des VBB gibt es alle Informationen rund um das VBB-Freizeit-Ticket, aber auch zu allen anderen Tickets, die für Schüler und Azubis relevant sind.

**Freizeit schreibt man ab sofort mit „V“**



Über den integrierten Instagram-Kanal können die Nutzer anderen zeigen, was man alles in seiner #Vreizeit machen kann. Oder sich einfach mal selber inspirieren lassen – vielleicht ist ja ein guter Tipp dabei.

→ [deineVreizeit.de](https://www.instagram.com/deinevreizeit)

**Mehr Interesse an digitalen Themen aus dem Nahverkehr im #VBBLand? Alle Infos im Netz, auf Twitter, Facebook oder Youtube unter #VBBdigital oder → [VBB.de/digital](http://VBB.de/digital).**

**Längerfristige Arbeiten an Aufzügen und Fahrtreppen**

Stand: 3. Juli 2017

**AUFZÜGE**

**Rahnsdorf**

Zwischen Bahnhofshalle und S-Bahnsteig (östliches Bahnsteigende) voraussichtlich bis Ende Oktober 2017.

**Grund:** Baumaßnahme im Bahnhof und Austausch des Aufzuges

**Eine aktuelle Übersicht aller bekannten Störungen gibt es unter:**  
→ [sbahn.berlin/barrierefrei](http://sbahn.berlin/barrierefrei)



**Viele Fahrgäste konnten die neue S-Bahn sehen**

Besichtigungen des Modells abgeschlossen

Das Interesse war groß: Rund 860 Menschen schauten sich bei über 30 Führungen das Modell der neuen S-Bahn für Berlin im Werk in Schöneweide an. Nach einem halben Jahr sind die Besichtigungen damit nun abgeschlossen. Die Führungen hatte „die Stimme“ der Deutschen Bahn, Ingo Ruff, moderiert, der auch die Ansagen in der Berliner S-Bahn eingesprochen hat. „Ich war selbst von der enormen Resonanz überrascht“,

so Ruff. Ihn begeisterte die Vielfalt der Interessierten – von Kindern bis hin zu Senioren seien alle Altersgruppen vertreten gewesen. Einige hatten sogar ihr Fahrrad oder ihren Kinderwagen mitgebracht, um das neue Modell praxisnah zu testen.

Zuvor hatten repräsentative Fahrgastgruppen sowie Vertreter verschiedener Verbände die neue Baureihe 483/484 im Rahmen eines Beteiligungsverfahrens besichtigt. | cb



Ingo Ruff mit dem Mikrofon erklärt den Gästen die Neuheiten im Modell.

Foto: André Groth

**Neue Zeiten beim Begleitservice**

Fahrten sind Montag bis Freitag 9.30 Uhr bis 17.30 Uhr möglich

Der Bus&Bahn-Begleitservice des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg (VBB) bietet die Fahrgastbegleitung seit dem 1. Juli 2017 zu neuen Zeiten an: wochentags von 9.30 Uhr bis 17.30 Uhr. Damit werden die Servicezeiten um drei Stunden verkürzt, ansonsten bleibt der kostenlose Service für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste im Öffentlichen Personennahverkehr unverändert bestehen.

Der VBB Bus & Bahn-Begleitservice richtet sich an Menschen, die sich aufgrund von Mobilitätseinschränkungen beim Bus- und Bahnfahren unsicher fühlen. Dies sind vorwiegend Fahrgäste, die einen Rollstuhl, Rollator oder eine Gehhilfe nutzen, seheingeschränkte oder blinde sowie gehörlose Menschen.

Begleitet werden Fahrten im gesamten Stadtgebiet von Berlin – von der Wohnungstür zur Zieladresse und auf Wunsch auch wieder zurück.

Wer einen Begleitwunsch hat, stellt seine Buchungsanfrage frühestens eine Woche vor dem Termin und spätestens am Vortag telefonisch unter ☎ 030 34 64 99 40 oder per Online-Formular.

Seit Bestehen des VBB Bus&Bahn-Begleitservice wurden mehr als 105 000 Begleitungen durchgeführt. Für die Begleitung der mobilitätseingeschränkten Kunden werden die Servicemitarbeiter in speziellen Trainings ausgebildet. Diese werden im Rahmen des Förderprogramms FAV (Förderung von Arbeitsverhältnissen) der Bundesagentur für Arbeit beschäftigt und in einem dreimonatigen Schulungsprogramm für die Tätigkeit im Begleitservice qualifiziert.

**INFO**

→ [vbb.de/begleitservice](http://vbb.de/begleitservice) | ☎ 030 34649940

# Das Abo zum Ausprobieren

Drei Monate alle Vorteile testen mit dem VBB Schnupper-Abo

**Rund um die Uhr mobil sein zu besonders günstigen Preisen, jederzeit einsteigen und losfahren, ohne über das Ticket nachdenken zu müssen: Das Abo ist die praktische „Mobilitäts-Flatrate“ mit vielen Vorteilen für Regionalzüge, S- und U-Bahn, Bus und Straßenbahn.**

Lohnt sich das wirklich, auch wenn man nicht täglich unterwegs ist? Wer sich diese Frage stellt, für den ist das Schnupper-Abo genau das richtige: Drei Monate kann die VBB-Umweltkarte, die 8-, 9- oder 10-Uhr-Karte oder das VBB-Abo 65plus getestet werden. In diesem Zeitraum profitieren die Schnupper-Abonnenten von sämtlichen Vorteilen des jeweiligen Abos: Der monatliche Preis entspricht dem eines regulären Abos für den jeweiligen Geltungsbereich bei monatlicher Abbuchung und ist damit immer deutlich günstiger als der Kauf einzelner Monatskarten.

Bei der VBB-Umweltkarte dürfen zudem abends sowie am Wochenende ganztägig ein Erwachsener und bis zu drei Kinder unter 15 Jahren kostenfrei mitfahren. Tester des VBB-Abos



Foto: DB AG/Bartłomiej Banaszak

65plus erhalten mit dem kostenfreien Bonusheft attraktive Rabatte bei zahlreichen Freizeitangeboten in Berlin und Brandenburg.

Das Schnupper-Abo startet wieder und kann für drei aufeinander folgende Monate zum 1. September oder 1. Oktober beantragt werden. Dafür einfach bis zum 10. des Vormonats den Antrag ausfüllen und abgeben, in einer der DB-Verkaufs-

stellen oder bequem online unter [→bahn.de/abo](https://bahn.de/abo). Sollte die „Mobilitäts-Flatrate“ doch nicht (mehr) zum Lebensrhythmus passen, kann das Schnupper-Abo bis vier Wochen vor Ablauf gekündigt werden. Andernfalls läuft es als reguläres Abo weiter. | mg

## INFO

Für Fragen rund ums Abo steht das Abo-Center (Kontakt [☛ Seite 3](#)) zur Verfügung

## Lesen Sie im nächsten Streifzug des Monats: Auf Luthers Spuren zwischen Elbe und Elster



Foto: LKEE/Andreas Franke

Erleben Sie bei einem Ausflug ins südliche Brandenburg bedeutende Szenen der Reformation nach: Martin Luther in hitziger Diskussion mit dem Gesandten des Papstes, 1519 in Bad Liebenwerda. 1538 stecken Melanchthon und Luther die Köpfe zusammen und beraten über die neue Schulordnung der Lateinschule in Herzberg. Rund ein Jahr später wird Mühlberg evangelisch, doch 1547 musste sich der Bund der Protestanten den Truppen von Kaiser Karl V. hier geschlagen geben ... Erfahren Sie in Sonderausstellungen und auf beschaulichen Stadtpaziergängen zwischen Elbe und Elster mehr über die spannungsreiche Zeit vor 500 Jahren.

Näheres dazu lesen Sie in der nächsten punkt 3.

## VIV e.V. veranstaltet Rundfahrt „wachsende Stadt“

**Der Verkehrspolitische Informationsverein lädt Interessierte am 20. Juli 2017 zur Busrundfahrt ein. Unter dem Stichwort „wachsende Stadt“ geht es darum, wie die DDR im damaligen Ost-Berlin den Anschluss der entstehenden Neubaugebiete an den öffentlichen Personennahverkehr sichergestellt hat. Die Frage „Können wir davon heute sogar etwas lernen?“ wird behandelt.**

Unter fachkundiger Moderation geht die Reise über Hohenschönhausen (Straßenbahnanbindung), Marzahn (S-Bahn-Anbindung) bis nach Blankenburg, wo über zukünftige Projekte berichtet wird. Die Fahrt startet um 18.30 Uhr am Ostbahnhof und kostet für Gäste 20 Euro (ermäßigt 10 Euro).

## INFO

Anmeldung unter [→www.vivev.de](https://www.vivev.de)



# Bauzeiten am Ostkreuz

Arbeiten auf den S-Bahn-Linien S 5, S 7 und S 75 beginnen am 21. Juli

**Mit dem Start der Sommerferien am 21. Juli beginnen neue und entscheidende Bauabschnitte am Ostkreuz, Berlins größter Bahnbaustelle. All dies passiert, damit die Fahrgäste zum 21. August von wesentlichen Verbesserungen an dem wichtigen Bahnknotenpunkt profitieren können. Dazu zählt, dass dann alle stadteinwärts verkehrenden S-Bahn-Züge von einem Gleis fahren, im sogenannten Richtungsbetrieb.**

**Außerdem fährt die S 3 dann in die Innenstadt durch und hält wieder am S-Bahnhof Rummelsburg. Damit die neuen und modernen S-Bahnsteige und Gleise in Betrieb genommen werden können, sind weiterhin umfangreiche Arbeiten auf den S-Bahn-Linien S 5, S 7 und S 75 erforderlich. Ab 30. Juli beginnen dann Arbeiten für die Anbindung der S 3 an die Stadtbahn. Dazu mehr in der kommenden punkt 3-Ausgabe.**

## S5 S7 S75

**Lichtenberg – Grunewald / Olympiastadion**  
Nacht 21./22.7. (Fr/Sa) 22 Uhr bis 6 Uhr

- Ersatzverkehr mit U-Bahn-Linie U5:** Lichtenberg <> Frankfurter Allee <> Alexanderplatz
- Ersatzverkehr mit Bussen:** Lichtenberg <> Berlin Hbf
- S-Bahn-Pendelverkehr:** Berlin Hbf <> Grunewald/Olympiastadion (mit Umsteigen in Tiergarten, Savignyplatz und Westkreuz)

**Lichtenberg – Charlottenburg**  
22.7. (Sa) 6 bis 22 Uhr

- Ersatzverkehr mit U-Bahn-Linie U5:** Lichtenberg <> Frankfurter Allee <> Alexanderplatz
- Ersatzverkehr mit Bussen:** Lichtenberg <> Berlin Hbf
- S-Bahn-Pendelverkehr:** Berlin Hbf <> Tiergarten

**Lichtenberg – Friedrichstraße**  
22.7. (Sa) 22 Uhr bis 24.7. (Mo) 1.30 Uhr

- Ersatzverkehr mit U-Bahn-Linie U5:** Lichtenberg <> Frankfurter Allee <> Alexanderplatz
- Ersatzverkehr mit Bussen:** Lichtenberg <> Friedrichstraße

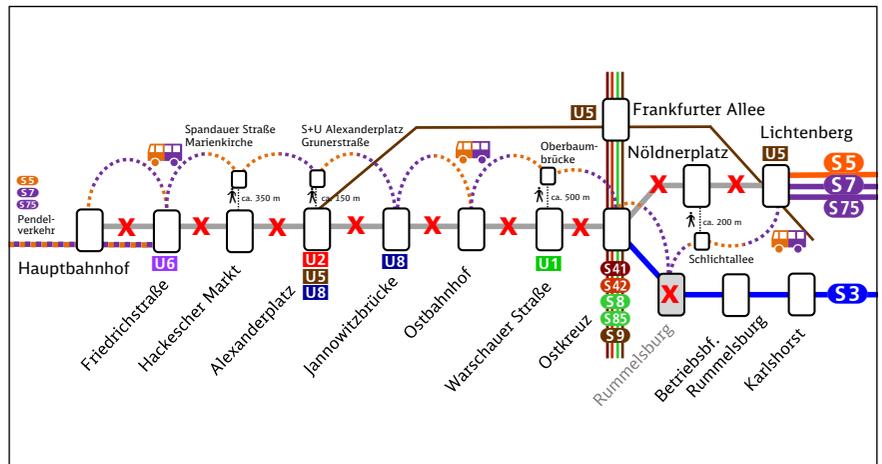
**Lichtenberg – Ostbahnhof**  
24.7. (Mo) 4 Uhr bis 21.8. (Mo) 1.30 Uhr

- Ersatzverkehr mit U-Bahn-Linie U5:** Lichtenberg <> Frankfurter Allee <> Alexanderplatz
- Ersatzverkehr mit Bussen:** Lichtenberg <> Ostbahnhof
- S-Bahn-Pendelverkehr:** Ostkreuz <> Ostbahnhof (im 15-Minuten-Takt)

Siehe auch **Seiten 16/17**

## S5 S7 S75 Ersatzverkehr mit Bussen:

**Lichtenberg – Friedrichstraße / Hauptbahnhof**  
vom 21. Juli (Fr) 22 Uhr bis 24. Juli (Mo) 1.30 Uhr



**Haltestellen des Ersatzverkehrs Lichtenberg <> Berlin Hbf**  
vom 21.7. (Fr) 22 Uhr bis 22.7. (Sa) 22 Uhr

**sowie**

**Haltestellen des Ersatzverkehrs Lichtenberg <> Friedrichstraße**  
vom 22.7. (Sa) 22 Uhr bis 24.7. (Mo) 1.30 Uhr

Bahnhof	Halt an der Bushaltestelle	in der Straße	Bussteig
Lichtenberg	Bf Lichtenberg	Weitlingstraße (vor dem Empfangsgebäude)	separate Ersatzverkehrshaltestelle
Nöldnerplatz	S-Bf Nöldnerplatz/Schlichtallee	Schlichtallee	separate Ersatzverkehrshaltestelle/Bus 194, 240, N94
Rummelsburg	S-Bf Rummelsburg	Hauptstraße (in Höhe der Tramhaltestelle der Tram 21)	separate Ersatzverkehrshaltestelle/Bus 194, 240, N94
Ostkreuz	S-Bf Ostkreuz	Hauptstraße (Nähe Wasserturm)	Bus 194, 347, N94
Warschauer Straße	Oberbaumbrücke <i>kein Halt am S-Bf</i>	Mühlenstraße, Ecke Warschauer Straße	separate Ersatzverkehrshaltestelle
Ostbahnhof	Bf Ostbahnhof	Am Ostbahnhof (vor dem InterCityHotel)	ehemalige BLB-Haltestelle
Jannowitzbrücke	S+U-Bf Jannowitzbrücke	Alexanderstraße	Bus 248
Alexanderplatz	S+U-Bf Alexanderplatz/Grünerstraße	<i>Richtung Berlin Hbf:</i> Alexanderstraße <i>Richtung Lichtenberg:</i> Alexanderstraße	Bus 248 Bus 248
Hackescher Markt	Spandauer Straße/Marienkirche <i>kein Halt am S-Bf</i>	<i>Richtung Berlin Hbf:</i> Karl-Liebknecht-Straße (vor Domaquaree) <i>Richtung Lichtenberg:</i> Spandauer Damm	separate Ersatzverkehrshaltestelle separate Ersatzverkehrshaltestelle
Friedrichstraße	S+U-Bf Friedrichstraße	Friedrichstraße (zwischen Admiralspalast und Tränenpalast)	Bus 147, N6
Berlin Hbf	S+U-Bf Berlin Hbf/Washingtonplatz	Rahel-Hirsch-Straße	separate Ersatzverkehrshaltestelle

## Baumaßnahmen und Fahrplanänderungen

### Umfahrungsmöglichkeiten

Als Hauptumfahrungsalternative eignet sich die U5 (Lichtenberg <-> Frankfurter Allee <-> Alexanderplatz), die ab 22. Juli im verdichteten Takt fährt.

Zwischen Ostbahnhof <-> Alexanderplatz <-> Friedrichstraße <-> Berlin Hbf <-> Zoologischer Garten können auch die Züge des Regionalverkehrs (RE1, RE2, RE7, RB14) genutzt werden.

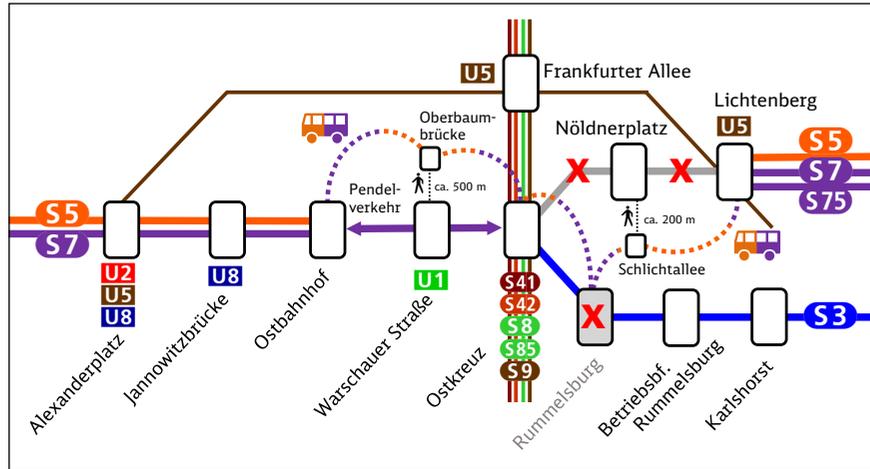
Weitere Umfahrungsmöglichkeiten bestehen mit den Ringbahn-Linien S 41 und S 42 (Ostkreuz <-> Hermannstraße, weiter mit U8 Hermannstraße <-> Jannowitzbrücke <-> Alexanderplatz) sowie der S 45 (Flughafen Berlin-Schönefeld <-> Hermannstraße, weiter mit U8 Hermannstraße <-> Jannowitzbrücke <-> Alexanderplatz).

Die Tram 21 fährt von Treskowallee/ Ehrlichstraße (Nähe S-Bf Karlshorst) in die Neue Bahnhofstraße (Nähe S-Bf Ostkreuz).

Auch die Buslinien 194, 240, 248, 347 und 396 bieten sich je nach Fahrtstart und -ziel als Alternative an.

Siehe auch ➔ **Seiten 16/17**

### S5 S7 S75 Ersatzverkehr mit Bussen: Lichtenberg – Ostbahnhof vom 24. Juli (Mo) 4 Uhr bis 8. August (Di) 1.30 Uhr



Grafik: S-Bahn Berlin

### Haltestellen des Ersatzverkehrs Lichtenberg <-> Ostbahnhof vom 24.7. (Mo) 4 Uhr bis 8.8. (Di) 1.30 Uhr

Bahnhof	Halt an der Bushaltestelle	in der Straße	Bussteig
Lichtenberg	Bf Lichtenberg	Weitlingstraße (vor dem Empfangsgebäude)	separate Ersatzverkehrshaltestelle
Nöldnerplatz	S-Bf Nöldnerplatz/Schlichtallee	Schlichtallee	separate Ersatzverkehrshaltestelle/Bus 194, 240, N94
Rummelsburg	S-Bf Rummelsburg	Hauptstraße (in Höhe der Tramhaltestelle der Tram 21)	separate Ersatzverkehrshaltestelle/Bus 194, 240, N94
Ostkreuz	S-Bf Ostkreuz	Hauptstraße (Nähe Wasserturm)	Bus 194, 347, N94
Warschauer Straße <small>kein Halt am S-Bf</small>	Oberbaumbrücke	Mühlenstraße, Ecke Warschauer Straße	separate Ersatzverkehrshaltestelle
Ostbahnhof	Bf Ostbahnhof	Am Ostbahnhof (vor dem InterCityHotel)	ehemalige BLB-Haltestelle



Ostkreuz befindet sich auf der Zielgeraden – vorher gibt es umfangreiche Bauarbeiten mit Sperrungen.



Fotos (2): Santiago Engelhardt

### i S-Bahn Berlin

Alle Informationen zu Baumaßnahmen, Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es:



- | unter [→sbahn.berlin](http://sbahn.berlin)
- | in der S-Bahn-App
- | im Bau-Newsletter
- | am S-Bahn-Kundentelefon ☎ **030 297-43333**. Vor Fahrtantritt bitte die Fahrplanauskunft nutzen – hier sind die Baumaßnahmen berücksichtigt.

### i DB Regio

Weitere Informationen zu Baumaßnahmen, Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation im Internet unter [→ www.deutschebahn.com/bauinfos](http://www.deutschebahn.com/bauinfos) sowie beim Kundendialog von DB Regio unter ☎ **0331-2356881/-82**.

Mobile Apps auf [→bauinfos.deutschebahn.com/](http://bauinfos.deutschebahn.com/) **app** zum Download, unter anderem mit Informationen zu aktuellen Abfahrts- und Ankunftszeiten.

Wer sich über baubedingte Fahrplanänderungen seiner Linie auf dem Laufenden halten möchte, abonniert den kostenlosen Newsletter. Dabei kann nach Linien der Deutschen Bahn im Fern- und Regionalverkehr, Streckenabschnitten und Zeiträumen gefiltert werden.

Anmeldung unter: [→www.deutschebahn.com/bauinfos](http://www.deutschebahn.com/bauinfos) > Bundesland > Newsletter  
Der Newsletter ist nicht mit Werbung verbunden und jederzeit kündbar.

# Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 06.07.2017, bis Sonntag, 23.07.2017



**S1** 1  
**Hohen Neuendorf - Oranienburg**  
**Nacht 22./23.7. (Sa/So) 1:30 Uhr bis 7:30 Uhr**  
**Fahrplanänderung:** Die S 1 fährt von Hohen Neuendorf bis Oranienburg ca. 8 bis 13 Minuten später.  
**S 1 fährt Wannsee <-> Oranienburg**  
**Grund:** Schweißarbeiten in Birkenwerder

**S1 S2 S25 S8 S9** 2  
**Nordbahnhof/Greifswalder Straße - Bornholmer Straße - Wollankstraße/Blankenburg**  
**7.7. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 10.7. (Mo) 1:30 Uhr**

**1. Bauabschnitt 7.7. (Fr) 22 Uhr bis 8.7. (Sa) 11 Uhr**  
**Zugverkehr verändert:** Die S 1 wird in Fahrtrichtung Oranienburg von Gesundbrunnen bis Bornholmer Straße über Schönhauser Allee (mit Fahrtrichtungswechsel) umgeleitet.  
**Taktänderung:** Bornholmer Straße <-> Wollankstraße S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt mit S 1.  
**Bahnsteigänderung:** In Bornholmer Straße fährt die S 1 nach Oranienburg von Gleis 1 (Bahnsteig stadteinwärts)  
**S 1 fährt Wannsee > Schönhauser Allee > Oranienburg, in der Gegenrichtung Oranienburg > Wann-**

see (10-Minuten-Takt: Wannsee <-> Gesundbrunnen und Wollankstraße <-> Frohnau)  
**S 2 fährt Marienfelde <-> Bernau** (bitte auch die Bauarbeiten zwischen Blankenfelde und Marienfelde beachten \*siehe 5).  
**S 25 fährt Teltow Stadt <-> Nordbahnhof** (10-Minuten-Takt: Teltow Stadt <-> Potsdamer Platz) und Wollankstraße <-> Hennigsdorf (im Nachtverkehr Bornholmer Straße <-> Hennigsdorf)  
**S 8 fährt Grünau <-> Birkenwerder**  
**S 9 fährt Flughafen Schönefeld <-> Pankow**

**2. Bauabschnitt 8.7. (Sa) von 11 Uhr bis 23 Uhr**  
**Zugverkehr verändert:** Die S 2 wird in Fahrtrichtung Bernau von Gesundbrunnen bis Bornholmer Straße über Schönhauser Allee (mit Fahrtrichtungswechsel) umgeleitet.  
**Bahnsteigänderung:** In Bornholmer Straße fahren die S 2 nach Bernau und die S 8 nach Birkenwerder jeweils von Gleis 2 (Bahnsteig stadteinwärts)  
**S 1 fährt Wannsee <-> Oranienburg** (10-Minuten-Takt: Wannsee <-> Frohnau)  
**S 2 fährt Marienfelde > Schönhauser Allee > Bernau, in der Gegenrichtung Bernau > Marienfelde** (bitte auch die Bauarbeiten zwischen Blankenfelde und Marienfelde beachten \*siehe 5).  
**S 25 fährt Teltow Stadt <-> Hennigsdorf**  
**S 8 fährt Grünau <-> Birkenwerder**  
**S 9 fährt Flughafen Schönefeld <-> Greifswalder Straße**

**3. Bauabschnitt 8.7. (Sa) 23 Uhr bis 9.7. (So) 12 Uhr**  
**Ersatzverkehr mit Bussen:** Wollankstraße <-> Pankow  
**S-Bahn-Pendelverkehr:** Pankow <-> Blankenburg (im 20-Minuten-Takt)  
**kein S-Bahn-Verkehr:** Schönhauser Allee <-> Bornholmer Straße  
**S 1 fährt Wannsee <-> Oranienburg**  
**S 2 fährt Marienfelde <-> Gesundbrunnen** (im 10-Minuten-Takt) und Blankenburg <-> Bernau  
**S 25 fährt Teltow Stadt <-> Hennigsdorf**  
**S 8 fährt Grünau <-> Greifswalder Straße und Blankenburg <-> Birkenwerder**  
**S 9 fährt Flughafen Schönefeld <-> Greifswalder Straße**

**4. Bauabschnitt 9.7. (So) 12 Uhr bis 10.7. (Mo) 1:30 Uhr**  
**Zugverkehr verändert:** Die S 1 wird in Fahrtrichtung Wannsee von Bornholmer Straße bis Gesundbrunnen über Schönhauser Allee (mit Fahrtrichtungswechsel) umgeleitet.  
**Taktänderung:** Bornholmer Straße <-> Wollankstraße S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt mit S 1.  
**Bahnsteigänderung:** In Bornholmer Straße fährt die S 1 nach Wannsee von Gleis 4 (Bahnsteig stadtauswärts).  
**S 1 fährt Wannsee > Oranienburg, in der Gegenrichtung Oranienburg > Schönhauser Allee > Wannsee** (10-Minuten-Takt: Wannsee <-> Gesund-

**Legende**

 nur in der Nacht

 auch Arbeitstage betroffen  
(in der Zeit von 4 bis 22 Uhr)

**WE** nur am Wochenende/feiertags

 siehe Tabelle

 einzelne Stunden

 mehr als ein Tag

 siehe Karte

 Streckenabschnitt mit aktuellen  
Einschränkungen/Änderungen

brunnen und Wollankstraße <> Frohnau)

**S 2** fährt Marienfelde <> Bernau (10-Minuten-Takt: Marienfelde <> Gesundbrunnen; bitte auch die Bauarbeiten zwischen Blankenfelde und Marienfelde beachten  siehe 5)

**S 25** fährt Teltow Stadt <> Nordbahnhof und Wollankstraße <> Hennigsdorf

**S 8** fährt Grünau <> Birkenwerder

**S 9** fährt Flughafen Schönefeld <> Greifswalder Straße

Bitte zwischen Schönhauser Allee und Pankow auch die U2 nutzen, zwischen Gesundbrunnen und Wittenau die U8 sowie zwischen Friedrichstraße und Alt-Tegel auch die U6.

**Grund:** Instandsetzung der Bösebrücke, Ausbau der Schutznetze

**S2 S25**

**Südkreuz - Potsdamer Platz**

**Nacht 10./11.7. (Mo/Di) 22 Uhr bis 1:30 Uhr**

**Taktänderung:** Südkreuz <> Anhalter Bahnhof S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt mit S 25

**Bahnsteigänderung:** In Anhalter Bahnhof fährt die S 25 nach Hennigsdorf von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts). In Potsdamer Platz fährt die S 25 nach Hennigsdorf von Gleis 12 (Bahnsteig stadtauswärts).

**S 2** fährt Blankenfelde <> Südkreuz und Schöneberg <> Anhalter Bahnhof <> Bernau

**S 25** fährt Teltow Stadt <> Hennigsdorf  
Fahrgäste der S 2 nutzen bitte zwischen Südkreuz und Anhalter Bahnhof bzw. Brandenburger Tor die S 25. In Südkreuz beträgt die Wartezeit zwischen der S 2 (Blankenfelde <> Südkreuz) und der S 25 in beiden Fahrtrichtungen ca. 15 Minuten. Bitte daher eine Reisezeitverlängerung von 20 Minuten einplanen.

**Grund:** Schweißarbeiten

**S2 S25**

**Südkreuz - Anhalter Bahnhof**

**Nacht 11./12.7. (Di/Mi) 22 Uhr bis 1:30 Uhr**

**Taktänderung:** Südkreuz <> Anhalter Bahnhof S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt mit S 25

**Zugverkehr verändert:** Fahrgäste der S 25 steigen bitte in Anhalter Bahnhof um, in Fahrtrichtung Teltow Stadt zusätzlich mit Bahnsteigwechsel

**Bahnsteigänderung:** In Anhalter Bahnhof fährt die S 25 nach Teltow Stadt von Gleis 4 (Bahnsteig stadteinwärts).

**S 2** fährt Blankenfelde <> Südkreuz und Schöneberg <> Anhalter Bahnhof <> Bernau

**S 25** fährt Teltow Stadt <> Hennigsdorf (mit Umsteigen in Anhalter Bahnhof (in beiden Fahrtrichtungen) und zusätzlich mit Bahnsteigwechsel (in

Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
																	1
		2															
				3													
					4												
		5															
									6								
								7									
			8	8	8	8	8										
									9								
											10	10					
																11	
			12	12	12	12						12	12	12			12
13																	
							14										
					16	16											
												17					
													18				
																	19

Fahrtrichtung Teltow Stadt, der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet). In Fahrtrichtung Hennigsdorf beträgt die Umsteigezeit 1 Minute (Weiterfahrt vom selben Bahnsteig gegenüber), in Fahrtrichtung Teltow Stadt beträgt die Umsteigezeit ca. 3 Minuten (Weiterfahrt vom Nachbarbahnsteig).

Fahrgäste der S 2 nutzen bitte zwischen Südkreuz und Anhalter Bahnhof die S 25.

**Grund:** Schweißarbeiten

**S2**

**Blankenfelde - Attilastraße**

**vom 7.7. (Fr) 22 Uhr bis 10.7. (Mo) 1:30 Uhr**

**Ersatzverkehr mit Bussen:** Blankenfelde <> Marienfelde

**Fahrplanänderung:** Die S 2 fährt von Marienfelde bis Attilastraße 1 Minute früher und von Attilastraße bis Marienfelde 2 Minuten später.

**S 2** fährt Marienfelde <> Bernau (10-Minuten-Takt: Marienfelde <> Buch)

Bitte auch die Baumaßnahmen im Bereich Bornholmer Straße vom 8.7. (Sa) 11 Uhr bis 9.7. (So) 12 Uhr beachten  siehe 2. Da der S-Bf Marienfelde nicht barrierefrei ist, wird für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste ohne Alternative ein Fahrdienst organisiert. Fahrtwünsche bitte ca. 30 Minuten vor Fahrtantritt unter ☎ 01761 68 97 925 (Fahrdienst Brauch) anmelden. Es kann zu Wartezeiten kommen.

Bitte zwischen Blankenfelde und Südkreuz auch den Regional-Express RE5 nutzen.

**Grund:** Arbeiten für das neue elektronische Stellwerk Marienfelde

**S2**

**Marienfelde - Priesterweg**

**vom 14.7. (Fr) 22 Uhr bis 17.7. (Mo) 1:30 Uhr**

**Ersatzverkehr mit Bussen:** Marienfelde <> Priesterweg

**Fahrplanänderung:** Die S 2 fährt zwischen Schichauweg und Marienfelde zu leicht abweichenden Zeiten.

**Bahnsteigänderung:** In Priesterweg fährt die S 2 nach Bernau von Gleis 1 (Bahnsteig stadtauswärts).

**S 2** fährt Blankenfelde <> Marienfelde und Priesterweg <> Bernau (10-Minuten-Takt: Lichtenrade <> Marienfelde und Priesterweg <> Buch)

Da der S-Bf Marienfelde nicht barrierefrei ist, wird für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste ohne Alternative ein Fahrdienst organisiert. Fahrtwünsche bitte ca. 30 Minuten vor Fahrtantritt unter ☎ 01761 68 97 925 (Fahrdienst Brauch) anmelden. Es kann zu Wartezeiten kommen.

Bitte zwischen Blankenfelde und Südkreuz auch den Regional-Express RE5 nutzen.

**Grund:** Arbeiten für das neue elektronische Stellwerk Marienfelde

**S3**

**Rummelsburg**

**noch bis vsl. 20.8.2017 (So)**

Ausfall des Haltes in Rummelsburg

**Ersatzverkehr mit Bussen:** Ostkreuz <> Rummelsburg <> Kosanke-Siedlung <> Gustav-Holzmann-Straße

**S 3** fährt Erkner <> Ostkreuz (ohne Halt in Rummelsburg in beiden Fahrtrichtungen)

**Grund:** Arbeiten im Bereich Rummelsburg

**S3**

**Erkner - Köpenick**

**Nächte 9./10.7. (So/Mo) bis 13./14.7. (Do/Fr) jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr**

**Ersatzverkehr mit Bussen auf zwei separaten Linien:**

**S 3** fährt Erkner <> Wilhelmshagen <> Rahnsdorf/Waldschänke (hier Umstieg zum Ersatzverkehr nach S-Bf Rahnsdorf möglich) <> Friedrichshagen <> Tramhaltestelle „Hirschgarten“ (Halt für S-Bf Hirschgarten) <> Tram- und Bushaltestelle „Brandenburgplatz“ (Halt für S-Bf Hirschgarten) <> Köpenick (Elcknerplatz)

 Fortsetzung auf Seite 16

# Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 06.07.2017, bis Sonntag, 23.07.2017

**I** S-Bf Rahnsdorf <> Rahnsdorf/Waldschänke (hier Umstieg zum Ersatzverkehr nach Erkner möglich) <> Friedrichshagen <> Tramhaltestelle „Hirschgarten“ (Halt für S-Bf Hirschgarten) <> Tram- und Bushaltestelle „Brandenburgplatz“ (Halt für S-Bf Hirschgarten) <> Köpenick (Elcknerplatz)

**I** S 3 fährt Köpenick <> Ostkreuz (im 10-Minuten-Takt)

Bitte zwischen S-Bf Wilhelmshagen, Rahnsdorf/Waldschänke und S-Bf Rahnsdorf auch die BVG-Buslinie 161 nutzen.

**Grund:** Kabelarbeiten an der Ausbaustrecke Berlin – Frankfurt (Oder)

S41 S42 S46

**Südkreuz – Bundesplatz**

9 WE

**14.7. (Fr) 22 Uhr bis 17.7. (Mo) 1:30 Uhr**

**Ersatzverkehr mit Bussen:** Südkreuz <> Schöneberg <> Innsbrucker Platz <> Bundesplatz

**Fahrplanänderung:** Die S 46 fährt von Bundesplatz bis Westend 7 Minuten später und von Westend bis Bundesplatz 3 Minuten später.

**I** S 41 fährt Bundesplatz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz

**I** S 42 fährt Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Bundesplatz

**I** S 46 fährt Königs Wusterhausen <> Südkreuz und Bundesplatz <> Westend

**Grund:** Schienenerneuerung

S41 S42 S45 S46

**Tempelhof – Westend**

10

**Nächte 17./18.7. (Mo/Di) und 18./19.7. (Di/Mi)**

**jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr**

**Zugverkehr verändert:** Fahrgäste der Ringbahnlinien S 41 und S 42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Südkreuz um, die Weiterfahrt erfolgt nach ca. 8 Minuten vom selben Gleis.

**Gleisänderung (Nacht 17./18.7. (Mo/Di)):** In Südkreuz fährt die S 41 in Richtung Schöneberg/Westkreuz von Gleis 2 (Gleis in Richtung Tempelhof/Ostkreuz).

**Gleisänderung (Nacht 18./19.7. (Di/Mi)):** In Südkreuz fährt die S 42 in Richtung Tempelhof Ostkreuz von Gleis 1 (Gleis in Richtung Schöneberg/Westkreuz).

**I** S 41 fährt Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz

**I** S 42 fährt Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz

**I** S 45 fährt Flughafen Schönefeld <> Hermannstraße

**I** S 46 fährt Königs Wusterhausen <> Tempelhof

**Grund:** Schweißarbeiten

S46

**Königs Wusterhausen – Südkreuz**

11 WE

**21.7. (Fr) 22 Uhr bis 24.7. (Mo) 1:30 Uhr**

**Fahrplanänderung:** Die S 46 fährt von Königs Wusterhausen bis Eichwalde 2 Minuten früher und von Grünau bis Eichwalde 1 Minute früher. Im Nachtverkehr fährt die S 46 von Königs Wusterhausen bis Südkreuz 4 bis 6 Minuten später.

**I** S 46 fährt Königs Wusterhausen <> Westend (im Nachtverkehr Königs Wusterhausen <> Südkreuz)

**Grund:** Arbeiten am Bahnübergang Waldstraße in Eichwalde

S45

**Schöneweide – Flughafen Schönefeld**

12

**Nächte 9./10.7. (So/Mo) bis 12./13.7. (Mi/Do) und 18./19.7. (Di/Mi) bis 20./21.7. (Do/Fr)**

**Nacht 23./24.7. (So/Mo)**

**jeweils 1:40 Uhr bis 2 Uhr**

**eine Zugfahrt entfällt:** Der Zug Südkreuz ab 1:23 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 1:56 Uhr) endet bereits in Schöneweide (an 1:41 Uhr). Zur Weiterfahrt bitte die Nachtbuslinien N65 und N60 der BVG mit Umstieg am S-Bf Adlershof nutzen: S-Bf Schöneweide ab 1:46 Uhr -> S-Bf Adlershof an 1:49 Uhr/ab 1:49 Uhr -> S-Bf Flughafen Schönefeld an 2:10 Uhr -> Flughafen Schönefeld Terminal an 2:12 Uhr

**Grund:** Kabelarbeiten

S47

**Baumschulenweg – Hermannstraße**

13

**noch bis 6.7. (Do) ca. 21 Uhr**

**Zugverkehr verändert:** Die S 47 fährt abweichend nach/ab Treptower Park.

**I** S 47 fährt Spindlersfeld <> Baumschulenweg <> Treptower Park

Bitte zwischen Baumschulenweg und Hermannstraße die S 45 oder S 46 nutzen.

**Grund:** Weichenerneuerung in Hermannstraße

S5

**Mahlsdorf – Spandau**

14

**Nacht 12./13.7. (Mi/Do) 22 Uhr bis 1:30 Uhr**

**Taktänderung:** Mahlsdorf <> Friedrichsfelde Ost S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt

**Fahrplanänderung:** Die S 5 fährt von Kaulsdorf bis Spandau 2 Minuten später. (Die in Ostbahnhof einsetzenden Züge verkehren planmäßig).

**I** S 5 fährt Strausberg Nord <> Spandau (mit Umsteigen in Mahlsdorf) (10-Minuten-Takt: Ostbahnhof <> Spandau)

**Grund:** Schienenschleifarbeiten

S5

**Mahlsdorf – Spandau**

15

**Nacht 13./14.7. (Do/Fr) 22 Uhr bis 1:30 Uhr**

**Taktänderung:** Mahlsdorf <> Friedrichsfelde Ost S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt

**Fahrplanänderung:** Die S 5 fährt von Spandau bis Mahlsdorf 1 Minute früher.

**Bahnsteigänderung:** In Mahlsdorf fährt die S 5 nach Spandau von Gleis 1 und die S 5 nach Strausberg Nord von Gleis 2.

**I** S 5 fährt Strausberg Nord <> Spandau (mit Umsteigen in Mahlsdorf) (10-Minuten-Takt: Ostbahnhof <> Spandau)

**Grund:** Schienenschleifarbeiten

S5 S7 S75

**Ostbahnhof – Westkreuz**

16

**Nächte 10./11.7. (Mo/Di) und 11./12.7. (Di/Mi) jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr**

**Taktänderung:** Friedrichstraße <> Zoologischer Garten S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt mit S 7

**Fahrplanänderung:** Die S 75 fährt von Wartenberg bis Friedrichstraße 1 bis 4 Minuten früher.

**Bahnsteigänderung:** Die in Ostbahnhof einsetzenden Züge der S 5 nach Mahlsdorf fahren von Gleis 10 (Bahnsteig stadteinwärts).

**I** S 5 fährt Strausberg Nord <> Friedrichstraße (10-Minuten-Takt: Mahlsdorf <> Ostbahnhof) und Zoologischer Garten <> Spandau (im 10-Minuten-Takt)

**I** S 7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minuten-Takt: Ahrensfelde <> Ostbahnhof)

**I** S 75 fährt Wartenberg <> Friedrichstraße Bitte auch den Ersatzverkehr mit Bussen auf der U2 zwischen Alexanderplatz und Spittelmarkt beachten.

**Grund:** Schienenschleifarbeiten

S5 S7

**Westkreuz – Spandau/Grünwald**

17

**Nacht 17./18.7. (Mo/Di) 22 Uhr bis 1:30 Uhr**

**Taktänderung:** Westkreuz <> Spandau S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt

**Bahnsteigänderung:** In Westkreuz fährt die S 5 nach Spandau von Gleis 3 (Bahnsteig stadteinwärts).

**I** S 5 fährt Strausberg Nord <> Spandau (mit Umsteigen in Mahlsdorf) (10-Minuten-Takt: Mahlsdorf <> Westkreuz <> Grünwald)

**Nacht 17./18.7. (Mo/Di) 0:05 Uhr bis 1:30 Uhr**

**Bahnsteigänderung:** In Westkreuz fährt die S 7 nach Potsdam Hbf von Gleis 3 (Bahnsteig stadteinwärts).

**I** S 7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf

**Grund:** Schienenschleifarbeiten

**Lassen Sie sich von Baumaßnahmen nicht ausbremsen. Mit der S-Bahn-App.**

Verbindet alles, was Sie wissen müssen.

App Store | Google play | Bahn Berlin

**S5 S7 S75****Westkreuz – Spandau/Grunewald****Nacht 18./19.7. (Di/Mi)****22 Uhr bis 0:05 Uhr****S-Bahn-Pendelverkehr:** Westkreuz <> Olympiastadion (im 20-Minuten-Takt)**Taktänderung:** Olympiastadion <> Spandau S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt

**I** S 5 fährt Strausberg Nord <> Westkreuz <> Grunewald (mit Umsteigen in Mahlsdorf) (10-Minuten-Takt: Mahlsdorf <> Westkreuz <> Grunewald) und Olympiastadion <> Spandau

In Westkreuz ist beim Umstieg vom Pendelzug zur S 5 in Richtung Mahlsdorf/Strausberg Nord ein Bahnsteigwechsel erforderlich.

**Nacht 18./19.7. (Di/Mi) 0:05 Uhr bis 1:30 Uhr****S-Bahn-Pendelverkehr:** Westkreuz <> Olympiastadion (im 20-Minuten-Takt)**Taktänderung:** Olympiastadion <> Spandau S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt

**Bahnsteigänderung:** In Westkreuz fahren die S 5 nach Strausberg Nord und die S 7 nach Ahrensfelde von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts). In Grunewald fährt die S 7 nach Ahrensfelde von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts).

**I** S 5 fährt Strausberg Nord <> Westkreuz (mit Umsteigen in Mahlsdorf) und Olympiastadion <> Spandau

**I** S 7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf

**I** S 75 fährt Wartenberg <> Charlottenburg

**Grund:** Schienenschleifarbeiten**S5 S7 S75****Wartenberg – Olympiastadion/Grunewald WE****Nacht 21./22.7. (Fr/Sa)****22 Uhr bis 6 Uhr****Ersatzverkehr mit U-Bahn-Linie U5:** Lichtenberg <> Frankfurter Allee <> Alexanderplatz

**Ersatzverkehr mit Bussen:** Lichtenberg <> Nöldnerplatz/Schlichtallee <> Rummelsburg <> Ostkreuz <> Oberbaumbrücke (Halt für S-Bf Warschauer Straße) <> Ostbahnhof <> Jannowitzbrücke <> Alexanderplatz/Grunerstraße <> Spandauer Straße/Marienkirche (Halt für S-Bf Hackescher Markt) <> Friedrichstraße <> Berlin Hbf (Europaplatz)

**S-Bahn-Pendelverkehr:** Berlin Hbf <> Westkreuz mit Umsteigen in Tiergarten und Savignyplatz (im 15-Minuten-Takt)

**S-Bahn-Pendelverkehr:** Westkreuz <> Grunewald und Westkreuz <> Olympiastadion (jeweils im 20-Minuten-Takt, im Nachtverkehr im 30-Minuten-Takt)

**I** S 5 fährt Strausberg Nord <> Lichtenberg und Olympiastadion <> Spandau

**I** S 7 fährt Ahrensfelde <> Lichtenberg und Grunewald <> Potsdam Hbf

**I** S 75 fährt Wartenberg <> Lichtenberg

**am 22.7. (Sa)****von 6 Uhr bis 22 Uhr****Ersatzverkehr mit U-Bahn-Linie U5:** Lichtenberg <> Frankfurter Allee <> Alexanderplatz

**Ersatzverkehr mit Bussen:** Lichtenberg <> Nöldnerplatz/Schlichtallee <> Rummelsburg <> Ostkreuz <> Oberbaumbrücke (Halt für S-Bf Warschauer Straße) <> Ostbahnhof <> Jannowitzbrücke <> Alexanderplatz/Grunerstraße <> Spandauer Straße/Marienkirche (Halt für S-Bf Hackescher Markt) <> Friedrichstraße <> Berlin Hbf (Europaplatz)

**S-Bahn-Pendelverkehr:** Berlin Hbf <> Tiergarten (im 15-Minuten-Takt)

**Taktänderung:** Wartenberg/Ahrensfelde <> Springpfuhl S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt

**I** S 5 fährt Strausberg Nord <> Lichtenberg und Tiergarten <> Spandau (10-Minuten-Takt: Mahlsdorf <> Lichtenberg und Tiergarten <> Spandau)

**I** S 7 fährt Ahrensfelde <> Lichtenberg und Zoologischer Garten <> Potsdam Hbf (10-Minuten-Takt: Charlottenburg <> Potsdam Hbf)

**I** S 75 fährt Wartenberg <> Lichtenberg

**vom 22.7. (Sa) 22 Uhr bis 24.7. (Mo) 1:30 Uhr****Ersatzverkehr mit U-Bahn-Linie U5:** Lichtenberg <> Frankfurter Allee <> Alexanderplatz

**Ersatzverkehr mit Bussen:** Lichtenberg <> Nöldnerplatz/Schlichtallee <> Rummelsburg <> Ostkreuz <> Oberbaumbrücke (Halt für S-Bf Warschauer Straße) <> Ostbahnhof <> Jannowitzbrücke <> Alexanderplatz/Grunerstraße <> Spandauer Straße/Marienkirche (Halt für S-Bf Hackescher Markt) <> Friedrichstraße

**Taktänderung:** Wartenberg/Ahrensfelde <> Springpfuhl S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt

**I** S 5 fährt Strausberg Nord <> Lichtenberg und Friedrichstraße <> Spandau (10-Minuten-Takt: Mahlsdorf <> Lichtenberg und Friedrichstraße <> Spandau)

**I** S 7 fährt Ahrensfelde <> Lichtenberg und Friedrichstraße <> Potsdam Hbf (10-Minuten-Takt: Friedrichstraße <> Potsdam Hbf)

**I** S 75 fährt Wartenberg <> Lichtenberg Bitte zwischen Ostbahnhof <> Alexanderplatz <> Friedrichstraße <> Berlin Hbf <> Zoologischer Garten auch die Züge des Regionalverkehrs (RE1, RE2, RE7, RB14) nutzen.

Der S-Bf Warschauer Straße wird vom Ersatzverkehr nicht angefahren, bitte auf die ca. 550 Meter entfernte Bushaltestelle „Oberbaumbrücke“ in der Mühlenstraße ausweichen.

**Grund:** Inbetriebnahme der neuen Sicherungstechnik ZBS auf der östlichen Stadtbahn

## Vorschau auf größere Baumaßnahmen, durch die auch Arbeitstage betroffen sind:

**S5 S7 S75****Wartenberg – Ostbahnhof****24.7. (Mo) 4 Uhr durchgehend****bis 21.8. (Mo) 1:30 Uhr****Ersatzverkehr mit U-Bahn-Linie U5:** Lichtenberg <> Frankfurter Allee <> Alexanderplatz

**Ersatzverkehr mit Bussen:** Lichtenberg <> Nöldnerplatz/Schlichtallee <> Rummelsburg <> Ostkreuz <> Oberbaumbrücke <> Ostbahnhof

**S-Bahn-Pendelverkehr:** Ostkreuz <> Ostbahnhof (im 15-Minuten-Takt)

**Taktänderung:** Wartenberg <> Springpfuhl S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt

**Bahnsteigänderung:** In Ostbahnhof beginnt/endet die S 5 nach/aus Spandau auf Gleis 9 (Bahnsteig stadtauswärts), beim Umstieg vom/zum Pendelzug ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich.

**I** S 5 fährt Strausberg Nord <> Lichtenberg (10-Minuten-Takt: Hoppegarten/Mahlsdorf <> Lichtenberg) und Ostbahnhof <> Spandau (im 10-Minuten-Takt)

**I** S 7 fährt Ahrensfelde <> Lichtenberg (im 10-Minuten-Takt) und Ostbahnhof <> Potsdam Hbf (im 10-Minuten-Takt) – am 25.7. (Mo) und 26.7. (Di) im westlichen Abschnitt Alexanderplatz <> Potsdam Hbf (im 10-Minuten-Takt)

**I** S 75 fährt Wartenberg <> Lichtenberg (im 20-Minuten-Takt)

**S3****Erkner – Ostkreuz****30.7. (So) durchgehend bis 8.8. (Di) 1:30 Uhr****S-Bahn-Pendelverkehr:** Karlshorst <> Ostkreuz (mit Umsteigen in Betriebsbahnhof Rummelsburg) (im 15-Minuten-Takt)**Taktänderung:** Erkner <> Karlshorst S-Bahn-Verkehr im 15-Minuten-Takt

**I** S 3 fährt Erkner <> Karlshorst

Weitere Informationen auch in der punkt3-Ausgabe vom 20.7.2017.

**S3****Karlshorst – Ostkreuz****8.8. (Di) 4 Uhr durchgehend****bis 21.8. (Mo) 1:30 Uhr**

**Ersatzverkehr mit Bussen:** Karlshorst (Wandlitzstraße) <> Gustav-Holzmann-Straße (Zusatzhalt) <> Kosanke-Siedlung (Zusatzhalt) <> Rummelsburg <> Ostkreuz

**I** S 3 fährt Erkner <> Karlshorst (10-Minuten-Takt: Erkner/Friedrichshagen <> Karlshorst)

Weitere Informationen auch in der punkt3-Ausgabe vom 20.7.2017.

## Größere Bauarbeiten bei der U-Bahn:

**U1****Warschauer Straße – Hallesches Tor****bis 29.7. (Sa) ca. 20 Uhr****Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:** U-Bf Schlesisches Tor <> U-Bf Hallesches Tor

**U-Bahn-Pendelverkehr:** S+U-Bf Warschauer Straße <> U-Bf Schlesisches Tor (im 7/8-Minuten-Takt)

**Bahnsteigänderung:** In U-Bf Hallesches Tor fährt die U1 nach U-Bf Uhlandstraße vom gegenüberliegenden Bahnsteig (wie regulär U1 nach S+U-Bf Warschauer Straße).

**I** U1 fährt U-Bf Hallesches Tor <> U-Bf Uhlandstraße

Der U-Bf Schlesisches Tor ist nicht barrierefrei. Eine barrierefreie Umfahrungsmöglichkeit besteht mit der Buslinie 248 zwischen S+U-Bf Warschauer Straße <> U-Bf Hallesches Tor.

**Grund:** Gleisbauarbeiten**U2****Alexanderplatz – Spittelmarkt****noch bis 20./21.7. (Do/Fr) jeweils in den Nächten So/Mo bis Do/Fr von 23 Uhr bis 1 Uhr****Nächte 17./18.9. (So/Mo) bis 19./20.10. (Do/Fr) jeweils in den Nächten So/Mo bis Do/Fr****von 23 Uhr bis 1 Uhr,****jedoch nicht in der Nacht 2./3.10. (Mo/Di)****Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen (im 20-Minuten-Takt) und mit der Buslinie 248 (im 20-Minuten-Takt):** S+U-Bf Alexanderplatz/Grunerstraße <> U-Bf Berliner Rathaus (Halt für U-Bf Klosterstraße) <> U-Bf Fischerinsel (Halt für U-Bf Märkisches Museum) <> U-Bf Spittelmarkt

**I** U2 fährt Pankow <> S+U-Bf Alexanderplatz und U-Bf Spittelmarkt <> U-Bf Ruhleben

Bitte zwischen S+U-Bf Alexanderplatz <> U-Bf Berliner Rathaus (Halt für U-Bf Klosterstraße) <> U-Bf Fischerinsel (Halt für U-Bf Märkisches Museum) <> U-Bf Spittelmarkt auch die Buslinie M48 sowie zwischen S+U-Bf Alexanderplatz <> U-Bf Mohrenstraße <> S+U-Bf Potsdamer Platz auch die Buslinie 200 nutzen.

**Grund:** Instandhaltungsarbeiten

# Übersicht Fahrplanänderungen im DB Regio-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 06.07.2017, bis Sonntag, 23.07.2017



**Abchnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen**

**IRE**  
**Berlin - Hamburg**

**Am 15. und 16.7.** ..... **A**  
 I Ausfall von Halten in Berlin, neue Beginn- und Endbahnhöfe  
 I Zufahrt mit S-Bahn

**RE1**  
**Magdeburg - Berlin - Frankfurt (Oder) - Eisenhüttenstadt (- Cottbus)**

**RB11**  
**Frankfurt (Oder) - Cottbus**

**Am 15. und 16.7., jeweils ganztägig** ..... **B**  
 I Ausfall aller Züge zwischen Berlin Ostbf und Erkner  
 I Ersatz durch S-Bahn mit Umstieg in Ostkreuz

**RE3**  
**Stralsund / Schwedt - Berlin - Lutherstadt Wittenberg / Falkenberg (Elster) - Elsterwerda-Biehla**

**RE66**  
**Szczecin - Berlin**

**Bis März 2018** ..... **C**  
 I Teilung der Linie RE3 in Berlin Hbf  
 I Frühere Abfahrten, spätere Ankünfte in Berlin Hbf und Gesundbrunnen in/aus Richtung Norden

**Bis März 2018** ..... **D**

I Umleitung aller Züge der RE66 nach/von Berlin-Lichtenberg  
 I Abfahrt/Ankunft Berlin Gesundbrunnen entfällt

**RE5**  
**Rostock / Stralsund - Neustrelitz - Berlin - Elsterwerda**

**Bis Dezember 2017** ..... **E**  
 I Kein Zugverkehr zwischen Wünsdorf-Waldstadt und Elsterwerda  
 I Ersatz durch Busse mit 3 Linien

**Noch bis 16.7. durchgehend** ..... **F**

I veränderte Fahrzeiten zwischen Neustrelitz und Oranienburg in beiden Richtungen  
 I Ausfall einzelner nächtlicher Züge der RE5 zwischen Neustrelitz bzw. Nassenheide und Oranienburg  
 I Ersatz durch Busse

**RE7**  
Dessau – Berlin – Wünsdorf-Waldstadt

**RB14**  
Nauen – Berlin-Schönefeld Flughafen

**Am 15. und 16.7., jeweils ganztägig** ..... G

- Ausfall aller Züge der RE7 und RB14 zwischen Berlin Ostbf und B-Schönefeld Flughafen
- Ersatzzüge RE7 zwischen Berlin-Lichtenberg und B-Schönefeld Flughafen
- Alternative Fahrmöglichkeit: S-Bahn mit Umsteigen in Ostkreuz: S 5/S 7 Ostbf – Ostkreuz, S 9 Ostkreuz – Schönefeld

**RE15**  
Hoyerswerda – Dresden

**RE18**  
Cottbus – Dresden

**RB49**  
Cottbus – Ruhland – Falkenberg (Elster)

**S4**  
Wurzen – Leipzig – Hoyerswerda

**Bis Dezember 2017** ..... H

- Unterbrechung der Linien RE18 und RB49 in Ruhland
- Umsteigen zur Weiterfahrt notwendig

**Noch bis 30.7. durchgehend (Unwetterfolgen)** ..... I

- Ausfall aller Züge der RB49 zwischen Elsterwerda-Biehla und Ruhland
- Ersatz durch Busse
- Alternative Fahrmöglichkeit mit S4 (1 Stunde früher/später)

**Am 11.7. ab 13 Uhr** ..... J

- Ausfall aller Züge zwischen Lauchhammer, Ortrand, Senftenberg und Hoyerswerda
- Ersatz durch Busse

**RB11**  
Frankfurt (Oder) – Cottbus

**Am 8.7. ab 20 Uhr, am 9.7. bis 13 Uhr** ..... K

- Ausfall aller Züge zwischen Guben und Peitz Ost
- Ersatz durch Busse

**Am 9.7. von 13 bis 20 Uhr** ..... L

- Ausfall aller Züge zwischen Eisenhüttenstadt und Guben
- Ersatz durch Busse

**RB21**  
Wustermark – Golm – Berlin Friedrichstraße

**Am 15.7. ab 16 Uhr** ..... M

- Ausfall aller Züge der RB21 zwischen Wustermark und Golm
- Ersatz durch Busse

**RB22**  
Berlin Friedrichstraße – Golm – Königs Wusterhausen

**RB23**  
Potsdam – Michendorf

**Noch bis 8.10. (Bau der Templiner-See-Brücke)** ..... N

- Ausfall aller Züge der RB22 zwischen Golm und Königs Wusterhausen
- Ersatz durch verlängerte RB23 Potsdam – Caputh-Schwielowsee – Michendorf – Saarmund – B-Schönefeld Flughafen (bis 6.6. siehe O)
- Busse zwischen Berlin-Schönefeld Flughafen und Königs Wusterhausen

**RB31**  
Elsterwerda-Biehla – Dresden

**Am 11.7. ab 12 Uhr** ..... O

- Ausfall der Züge der RB31 zwischen Elsterwerda-Biehla und Großenhain Cottb Bf
- Ersatz durch Busse

**Ein Blick nach Sachsen:**

**RE15**  
Hoyerswerda – Dresden

**RE18**  
Cottbus – Dresden

**Am 15.7. ganztägig**

- Ausfall der Züge der RE15 und RE18 zwischen Lampertswalde und Priestewitz
- Ersatz durch Busse

**Am 16.7. ganztägig**

- Ausfall der Züge der RE15 und RE18 zwischen Coswig und Dresden Hbf
- Ersatz durch S-Bahn S1 und Busse
- Alternative Fahrmöglichkeit teilweise mit RB31

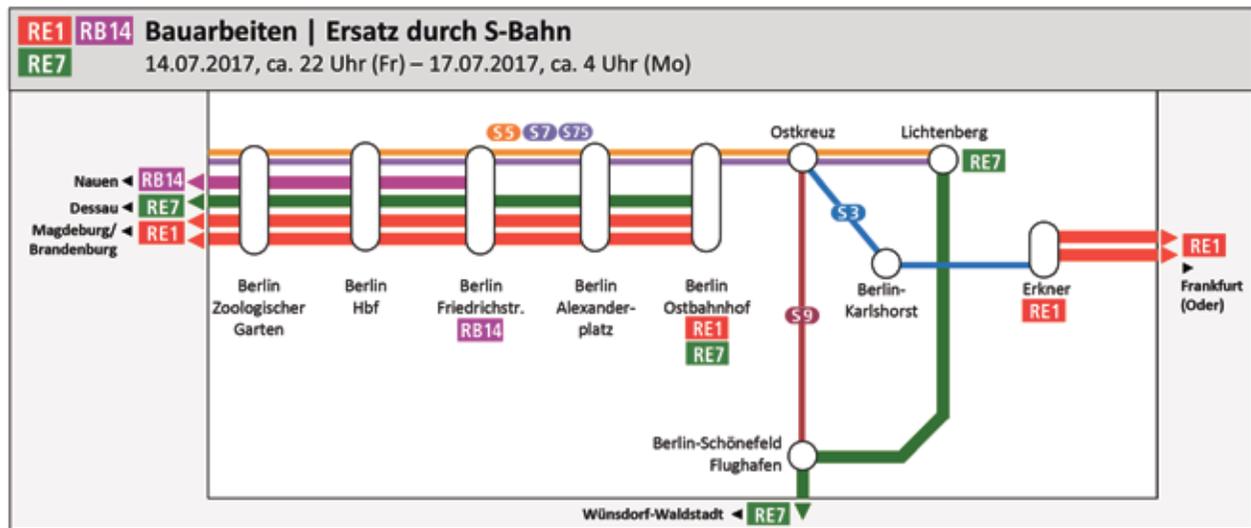
**RB31**  
Elsterwerda-Biehla – Dresden

**Noch bis 12.8. durchgehend**

- Ausfall und Umleitung von Zügen der RB31 zwischen Coswig und Dresden Hbf
- Ersatz durch Busse

**Am 15.7. ganztägig**

- Ausfall der Züge der RB31 zwischen Großenhain Cottb Bf und Priestewitz
- Ersatz durch Busse



**Aufgrund von Gleisbauarbeiten in Rummelsburg gelten folgende Fahrplanänderungen:**

**RE1** Die Züge fallen zwischen Berlin Ostbahnhof und Erkner aus. Bitte die S-Bahnlinien S 5, S 7 und S 75 zwischen Berlin Ostbahnhof und Ostkreuz sowie zwischen Ostkreuz und Erkner die S-Bahnlinie S 3 nutzen.

**RE7** Die Züge werden geleitet und fahren neu Dessau <-> Berlin Ostbahnhof und Berlin-Lichtenberg <-> Wünsdorf-Waldstadt. Bitte zwischen Berlin Ostbahnhof und Berlin-Lichtenberg die S-Bahnlinien S 5, S 7 oder S 75 nutzen.

**RB14** Die Züge fallen zwischen Berlin Friedrichstraße und Berlin-Schönefeld Flughafen aus. Bitte die S-Bahnlinien S 5, S 7 oder S 75 zwischen Berlin Friedrichstraße und Ostkreuz, sowie S 9 zwischen Ostkreuz und Berlin-Schönefeld Flughafen bzw. die Züge der RE7 ab/bis Berlin-Lichtenberg nutzen.

# Konzerte genießen, Traumjob finden

YOU Summer Break vom 7. bis 9. Juli auf dem Messegelände

Europas größtes Jugendevent, der YOU Summer Break, vom 7. bis 9. Juli auf dem Messegelände Berlin hat sie alle: Mike Singer, Kayef, Ado Kojo, Faye Montana und Mario Novembre. Die Social-Media-Stars treten am 9. Juli auf der YOU Stage in Halle 23 auf. Ebenfalls am Start sind Mike Leon, Nicole Cross, Moritz Garth, Serc651, TIL

und viele weitere Acts. Neben dem Konzertgenuss kann man selbst seine Karriere planen. Ein großes Informationsangebot rund um Bildung gibt es in Halle 21b. Über 40 Arbeitgeber aus ganz Deutschland geben interessante Einblicke hinter die Kulissen der verschiedensten Ausbildungsberufe. Ganz gleich, ob Gespräche zur Berufs- oder Studien-

beratung, Auslandsaufenthalte oder Praktika: Nach dem Besuch in der Bildungshalle 21b sind alle startklar für die Karriere. | cb



Auf dem YOU Summer Break lassen sich die kommenden Karriereschritte planen.

Foto: Messe Berlin

Ihr S-Bahn (+)

Ermäßigte Eintrittskarten-Gutscheine<sup>1</sup> für den YOU Summer Break gibt es in allen Kundenzentren und an den Fahrausweisautomaten der S-Bahn Berlin.

Ticketkategorie	Regulärer Preis	S-Bahn-Vorteilspreis
1-Tages-Ticket	10,00 €	8,00 €
2-Tages-Ticket	14,00 €	12,00 €
Familiticket <sup>2</sup>	25,00 €	25,00 €

**Tickets zum Vorteilspreis bei der S-Bahn Berlin erhältlich!**

<sup>1</sup> Die Gutscheine müssen vor Betreten der Messe an den Tageskassen gegen reguläre Eintrittskarten eingetauscht werden. Sie gelten nicht für den XXL TuberDay am Samstag. Kinder unter 6 Jahren haben in Begleitung eines Erziehungsberechtigten freien Eintritt. Jugendliche ab 12 Jahren dürfen sich ohne Begleitung eines Erziehungsberechtigten auf der YOU aufhalten.  
<sup>2</sup> Gilt Samstag oder Sonntag für maximal 2 Erwachsene und zwei Jugendliche im Alter von 10 bis 18 Jahren.

Übrigens: S-Bahn-Abonnenten zahlen am 9. Juli an den YOU-Tageskassen nur 5,00 € Eintritt.

**Messegelände | Eingang: Halle 21**  
 Hammar skjöldplatz, 14055 Berlin  
 U-Bf Kaiserdamm **U2**  
 S-Bf Messe Nord/ICC **S41 S42 S46**  
 →www.you.de

## Zum Pferderennen nach Hoppegarten

Tickets ab sofort mit Preisvorteil bei der S-Bahn erhältlich

Ob Alt, ob Jung, die größte und eine der schönsten Rennbahnen Deutschlands ist mit ihrer unverwechselbaren Atmosphäre Ausflugsziel für jedermann. Nicht nur die 60 Kilometer pro Stunde schnellen, über die Rennbahn jagenden Pferde beeindrucken, sondern auch das weitläufige Gelände inmitten herrlicher Natur. Am Mittwoch, 26. Juli, startet nach

Feierabend der After-Work Raceday mit sportlichen Höchstleistungen und spannenden Wetten. Im sportlichen Highlight des Tages, dem Hoppegartener Sprint-Cup über 1000 Meter Gerade Bahn, jagen die Vollblüter nur eine Armlänge an den Zuschauern vorbei. Insgesamt neun Mal öffnen sich die Startboxen. Das erste Rennen startet um 16.45 Uhr.



Sechs Renntermine bis Saisonende versprechen Nervenkitzel für die ganze Familie.

Foto: GALOPPFOTO.DE/Frank Sogge

Ihr S-Bahn (+)

Mit Sattelplatz\*-Tickets für die Rennbahn Hoppegarten von der S-Bahn Berlin sparen Interessierte über 15 % gegenüber dem Kauf an der Tageskasse. Noch günstiger und nur bei der S-Bahn im Vorverkauf erhältlich: das Familiticket\*\*. Die Tickets gibt es in allen Kundenzentren und ab 1. August an allen Fahrausweisautomaten der S-Bahn Berlin.

**Tickets zum Vorteilspreis bei der S-Bahn Berlin erhältlich!**

Termin	Rennen	Vorverkauf – Sattelplatz
Mittwoch, 26.7.2017	After-Work Raceday Einlass: ab 15.45 Uhr	10 € statt 12 € Familiticket 15 €
Samstag, 12.8.2017	Grand Prix Festival Meeting Einlass: ab 12 Uhr	10 € statt 12 € Familiticket 15 €

**Rennbahn Hoppegarten**  
 Goetheallee 1, 15366 Hoppegarten  
 S-Bf Hoppegarten **S5**  
 →www.hoppegarten.com

\* Mit einem Sattelplatz-Ticket sind Besucher hautnah bei den Pferden und Siegerteams am Führzring, am Siegerehrungsring und auf dem Rasen neben der Zielgeraden. Sie haben Zugang zur Picknickwiese, zu den nicht reservierbaren Sitzplätzen im Wiener Café, zum Biergarten, zum Obergeschoss Haupttribüne und zur II. Tribüne.  
 \*\* Das Familiticket gilt für zwei Erwachsene und mindestens ein Kind/Jugendliche unter 18 Jahren.

# Berlin mit anderen Augen sehen!

BWSG bietet Schifffahrten



Im Sommer wichtig: Der „BärLiner“ verfügt über ein Sonnendeck.

Berlin verändert sich nahezu monatlich. Einen entspannten Blick auf die wachsende Metropole können Fahrgäste von Bord des Cabrioschiffes AC „BärLiner“ oder vom Zwei-Deck-Schiff MS „Belvedere“ werfen. Die einstündige City-Spreefahrt der BWSG führt an allen wichtigen Sehenswürdigkeiten im Berliner Stadtzentrum vorbei. Den Anfang machen der Berliner Dom und die Schlossbaustelle mit dem zukünftigen Humboldtforum. Nach der Wende vor der Mühlendamm Schleuse sind das Nikolaiviertel und der Fernsehturm zu sehen. Vorbei geht es an der Museumsinsel und dem pulsierenden Schiffbauerdamm. Der Tränenpalast zeigt sich unmittelbar vor dem Bahnhof Friedrichstraße, bevor das Schiff ins Regierungsviertel und zu zahlreichen weiteren Sehenswürdigkeiten fährt.

# Neu und packend – Little BIG City

Attraktion am Alexanderplatz erweckt Geschichte zum Leben

Berlins neueste Attraktion befindet sich am Fuße des Fernsehturms: Seit 1. Juli 2017 hat die weltweit erste Little BIG City geöffnet. In der interaktiven Miniaturstadt werden, umrahmt von beeindruckenden 3D-Modellen und fesselnden Spezialeffekten, die kleinen und großen Berliner Geschichten aus sieben verschiedenen Epochen auf faszinierende Art erzählt. In Little BIG City Berlin treffen die Besucher 5 000 Charaktere, die Berlin geprägt haben. Einige erzählen, animiert durch modernste Technologie, ihre außergewöhnliche Geschichte. Von den Anfängen Berlins im Mittelalter, über die bahnbrechenden Neuerungen der Industriellen Revolution, zu Glamour und Ganoven



Little BIG City zeigt, was Berlin zu dem gemacht hat, was es heute ist.

der Goldenen Zwanziger Jahre, hin zum Reichstagsbrand mit seinen unglaublichen Auswirkungen und dem Wiederaufbau nach dem Krieg – so lebendig war Geschichte noch nie.

## Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost zehn Familientickets (jeweils für zwei Erwachsene und zwei Kinder) für Little BIG City. Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter [sbahn.berlin/Gewinnspiele](http://sbahn.berlin/Gewinnspiele) oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort „Little Big City“ an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmeschluss ist der 21. Juli 2017 (Datum des Poststempels)\*.

Ab 1. August gibt es die Tickets zum Preis von 12,50 € (erm. 11,00 €) auch in den Kundenzentren und an den Fahrausweisautomaten der S-Bahn Berlin.

**Tickets zu gewinnen!**

### Little BIG City

Panoramastraße 1a, 10178 Berlin  
Bf Alexanderplatz **S5 S7 S7S U2 U5 U8**  
→ [www.littleBIGcityberlin.de](http://www.littleBIGcityberlin.de)

## Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost 5 x 2 Tickets für eine Schifffahrt mit der BWSG in der Saison 2017. Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter [sbahn.berlin/Gewinnspiele](http://sbahn.berlin/Gewinnspiele) oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort „Schifffahrt der BWSG“ an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmeschluss ist der 21. Juli 2017 (Datum des Poststempels)\*. Übrigens: S-Bahn-Abonnenten erhalten zwei Tickets zum Preis von einem. Infos und Coupon: [sbahn.berlin/rabatte](http://sbahn.berlin/rabatte)

**Tickets zu gewinnen!**

### BWSG-Anlegestelle „Alte Börse“

Burgstraße (gegenüber Nr. 27)  
10178 Berlin  
S-Bf Hackescher Markt **S5 S7 S7S**  
→ [www.bwsg-berlin.de](http://www.bwsg-berlin.de)

Mit drei Junioren-Europameistern startet Hertha BSC am 1. Spieltag gegen VfB Stuttgart in die neue Saison: Mitchell Weiser, dessen Super-Kopfball im U21-EM-Finale den Titel brachte, Niklas Stark und auch Davie Selke, bei Hertha seit 1. Juli. Neu verpflichtete Hertha ebenfalls Mathew Leckie und Karim Rekik. Verhandelt wird noch mit BVB-Spieler Felix Paßlack (19) und Valentin Lazaro (21, Salzburg). | mpj



Davie Selke, seit 1. Juli Herthaner, gehörte bei der U21-EM zu den Leistungsträgern.

## Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für die Fußballbegegnung „Hertha BSC – VfB Stuttgart“ am 1. Spieltag, 19./20. August 2017 im Olympiastadion Berlin. Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter [sbahn.berlin/gewinnspiele](http://sbahn.berlin/gewinnspiele) oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort „Hertha BSC – VfB Stuttgart“ an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmeschluss ist der 21. Juli 2017 (Datum des Poststempels)\*.

**Tickets zu gewinnen!**

### Olympiastadion Berlin

Olympischer Platz 3, 14053 Berlin  
S-Bf Olympiastadion **S5**  
U-Bf Olympia-Stadion **U2**  
→ [www.herthabsc.de](http://www.herthabsc.de)

\* Für alle Gewinnspiele gelten folgende Teilnahmebedingungen: Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname des Gewinners an den Preissponsor übertragen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.



VON BERLIN INS HARZER VORLAND

**Schlösseridyll Ballenstedt und Roseburg**

**NEU!**

**74,00 € p.P.**

Lassen Sie sich verführen von zwei Perlen des Harzer Vorlandes! In Ballenstedt überrascht der einstige Stammsitz der Askanier mit einem majestätischen Schlossensemble. Der teils von Lenné gestaltete Schlosspark wird Sie ebenso verzaubern wie die von klassizistischen und barocken Bauten geprägte Allee, die in die von Fachwerk dominierte Altstadt führt. Nach dem Mittag besuchen Sie die romantische Roseburg. Vom Architekten Sehring – Erbauer des Theater des Westens – auf Mauern einer alten Burg errichtet, vereint sie verschiedenste Baustile. Ein großzügiger Park umrahmt das Schloss.



Foto: Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt mbH

**LEISTUNGEN:**

Bahnfahrt (2. Kl.) • Busfahrt\* • Schlossführung Ballenstedt • Mittagessen: Matjesfilet, Salzkartoffeln, Salat o. Bauernsülze, Bratkartoffeln, Remoulade o. Schnitzel und Kartoffelsalat • Schlossführung Roseburg  
\*Busfahrt durch: Münch`s Charterreisen, Akazienstrasse 1, 39218 Schönebeck/Elbe

**Termin:** Sa, 02. September 2017 | **Buchungsschluss:** 26. August 2017

**ABFAHRT/ANKUNFT:**

Bln Hbf	↓ ab 08:11 Uhr	↑ an 20:49 Uhr
Magdeburg Hbf	↓ an 09:49 Uhr	↑ ab 19:08 Uhr



VON BERLIN NACH JÜTERBOG

**Fegefeuer und Ablasshandel**

**NEU!**

**63,00 € p.P.**  
VBB-Abo 65plus:  
57,00 € p.P.

Tetzel hält Einzug in die Stadt: Fühlen Sie sich 500 Jahre zurückversetzt, erkunden Sie Jüterbog und sehen Sie Zeugnisse der Reformationszeit wie das Fürstenzimmer im Rathaus, den Tetzelkasten und die Tetzelkapelle sowie einen originalen Ablassbrief. Nach einer Stärkung können Sie sich die Zeit am Nachmittag selbst einteilen. Ein buntes Marktreiben beim Altstadtfest „Tetzel kommt“, u.a. mit geöffneten Höfen, und der Ausstellungsbesuch „Tetzel, Ablass, Fegefeuer“ im Mönchenkloster (Eintritt inkl.) erwarten Sie. Vergessen Sie nicht, sich den Stempel für Ihren „Luther Pass“ zu holen.



Foto: Stadt Jüterbog

**LEISTUNGEN:**

Bahnfahrt (2. Kl.) • Flämingbahn-Fahrt • Stadtführung (2 h) • Mittagessen zur Auswahl: Hähnchenbrust auf Salat oder Wildschweingulasch oder überbackene Gemüsespätzlepfanne • Eintritt Ausstellung „Tetzel, Ablass, Fegefeuer“ • „Luther Pass“

**Termin:** Sa, 09. September 2017 | **Buchungsschluss:** 02. September 2017

**ABFAHRT/ANKUNFT:**

Bln Hbf (tief)	↓ ab 08:31 Uhr	↑ an 19:28 Uhr
Jüterbog	↓ an 09:19 Uhr	↑ ab 18:41 Uhr



VON BERLIN NACH DESSAU

**Rokoko-Ensemble Mosigkau & Luisium**

**Noch freie Plätze!**

**74,00 € p.P.**

Eine Perle des Rokoko steht in Mosigkau. Die Sommerresidenz von Prinzessin Anna Wilhelmine von Anhalt-Dessau beherbergt den Galeriestaal mit einer in Deutschland einzigartigen barocken Hängung meist flämischer und holländischer Meister. Der klassizistische Landsitz der Fürstin Luise von Anhalt-Dessau – das Luisium – ist der idyllischste Teil des Gartenreich Dessau-Wörlitz. Das Haus mit seinen Stuckdekorationen und Wandgemälden ist weitgehend original ausgestattet. Beide Schlösser werden mit Führung besichtigt. Die sehenswerten Gärten entdecken Sie auf eigene Faust. Achtung: spätes Mittagessen!



Foto: USW/Bildarchiv/Heine Fräßdorf

**LEISTUNGEN:**

Bahnfahrt (2. Kl.), Busfahrt\* • Schlossführung Mosigkau • Mittag: Welsfilet mit Kartoffeln o. gefüllte Jalapenoschoten mit Reis o. Köthener Schusterteller • Schlossführung Luisium • Kaffeegedeck • Gartenübersichtspläne  
\*Busfahrt durch: Omnibusbetrieb Dalichow, Friedrichstr. 97, 06886 Lutherstadt Wittenberg

**Termin:** Fr, 04. August 2017 | **Buchungsschluss:** 28. Juli 2017

**ABFAHRT/ANKUNFT:**

Bln Hbf	↓ ab 09:15 Uhr	↑ an 20:45 Uhr
Dessau	↓ an 10:53 Uhr	↑ ab 19:07 Uhr



VON BERLIN NACH SCHWEDT/ODER

**Zu den Musikwochen in die Uckermark**

**Noch freie Plätze!**

**64,00 € p.P.**  
VBB-Abo 65plus:  
58,00 € p.P.

Da ist Musik drin: Zwei Konzerte der Uckermärkischen Musikwochen erwarten Sie. Zunächst lernen Sie Schwedt, die Nationalparkstadt, bei einer Führung kennen. Nach dem Mittagessen geht es „Vom Balkan zu Bach“. Das Open-Air-Konzert am Jüdischen Ritualbad bestreitet Neža Torkar, Sonderpreis-Trägerin beim Internationalen Graun-Wettbewerb 2016, am Akkordeon.



Foto: Alexander Honak

„Wenn die Säge singt und der Flügel klingt“ lautet das launige Motto des Konzerts im Berlichsky-Pavillon. Katharina Micada singt, begleitet vom Klavier, als Sopran und als Säge. Beschwingt und voller Melodien geht es im Anschluss zurück.

**LEISTUNGEN:**

Bahnfahrt (2. Kl.) • Stadtführung • Mittagessen zur Auswahl: Zanderfilet oder Hirschbraten oder Hähnchenfilet-Pfanne • Konzert „Vom Balkan zu Bach“ • Konzert „Wenn die Säge singt und der Flügel klingt“

**Termin:** So, 13. August 2017 | **Buchungsschluss:** 06. August 2017

**ABFAHRT/ANKUNFT:**

Bln Hbf (tief)	↓ ab 09:15 Uhr	↑ an 20:46 Uhr
Schwedt (Oder) (Endstation)	↓ an 10:56 Uhr	↑ ab 19:06 Uhr



**Jetzt das aktuelle RegioTOUR-Angebot buchen!**

**Online:** www.regiotouren.de | **Hotline:** Tel. (030) 2045 11 15 Mo-Fr 9-16 Uhr | **Schalter:** Reisebüro im Bahnhof – Berlin Hauptbahnhof, Ihr Fahrkarten-Laden Charlottenburg, DB Mobility Center Steglitz, Fahrkartenagentur Berlin Schöneeweide, Fahrkartenagentur Königs Wusterhausen

Mindestteilnehmerzahl für Reise: 30 Personen | Reiseveranstalter: RegioTour GmbH

**AUSFLÜGE MIT DER BAHN**



VON BERLIN NACH HERZBERG (ELSTER)

**Auf Luthers Spuren in Torgau & Herzberg**

Noch freie Plätze!

71,50 € p.P.

Mit Frau Luther spazieren Sie durch Herzberg (Elster), wo 1522 der erste evangelische Gottesdienst stattfand und sich während der Reformation das Kirchen- sowie Bildungswesen nachhaltig veränderten. Weiter geht die Spurensuche in Torgau, wo Sie die am 1. April neu eröffnete Katharina-Luther-Stube besichtigen. Sie erfahren, was die starke Frau an Luthers Seite alles bewirkt hatte und wie ihr Lebensweg hier endete. Im Schloss Hartenfels werden Sie durch die Ausstellung „Torgau. Residenz der Renaissance und Reformation“ geführt und erhalten in der Kapelle einen Stempel in Ihren „Luther Pass“.



Foto: Torgau-Informations-Center

**LEISTUNGEN:**

Bahnfahrt (2. Kl.), Busfahrt\* • Stadtführungen Herzberg und Torgau • Mittag: Schnitzel oder Seelachs oder Gemüse mit Reis und Salat • Eintritt: Katharinastube, Kirche, Schlosskapelle, Ausstellung • „Luther Pass“  
\*Busfahrt durch: Busunternehmen & Reisebüro, Falkenberger Str. 20, 04895 Großrönsen

**Termin:** Sa, 26. August 2017 | **Buchungsschluss:** 19. August 2017

**ABFAHRT/ANKUNFT:**

Bln Hbf (tief) | ab 07:31 Uhr | an 20:27 Uhr  
Herzberg(Elster) | ab 08:57 Uhr | ab 18:53 Uhr



VON BERLIN HAUPTBAHNHOF NACH KOSSA

**Bunkerbauten in der Dübener Heide**

Noch freie Plätze!

73,00 € p.P.

Vom Bahnhof Lutherstadt Wittenberg bringt Sie der Bus zum Militärmuseum Kossa. Das Museum befindet sich zum größten Teil unterirdisch im Wald. Nach einer 2-stündigen Besichtigung des Nachrichten- und Führungsbunkers wird ein deftiger Eintopf gereicht. Anschließend gehen Sie für zwei Stunden selbständig in drei Bunkerbauwerken auf Entdeckertour. Sie werden entsprechend eingewiesen und erhalten einen Lageplan. Nach einem gemeinsamen Kaffeetrinken ist es Zeit, die unterirdische Welt zu verlassen. Bitte tragen Sie unbedingt festes Schuhwerk. Die Temperatur dort unten beträgt ca. 10 bis 12°C.



Foto: Militär-Museum Kossa

**LEISTUNGEN:**

Bahnfahrt (2. Kl.), Busfahrt\* • Besichtigung Nachrichten- und Führungsbunker (2 h) • Mittag (Erbsensuppe mit Bockwurst) • selbständige Tour durch Museums-, Rechner- und Technischen Bunker (2 h) • Kaffeegedeck  
\*Busfahrt durch: Omnibusbetrieb Dalichow, Friedrichstr. 97, 06886 Lutherstadt Wittenberg

**Termin:** Do, 31. August 2017 | **Buchungsschluss:** 24. August 2017

**ABFAHRT/ANKUNFT:**

Bln Hbf (tief) | ab 08:31 Uhr | an 19:28 Uhr  
Lutherstadt Wittenberg | ab 09:48 Uhr | ab 18:12 Uhr



**Online:** www.regiotouren.de | **Hotline:** Tel. (030) 2045 11 15 Mo-Fr 9-16 Uhr | **Schalter:** Reisebüro im Bahnhof – Berlin Hauptbahnhof, Ihr Fahrkarten-Laden Charlottenburg, DB Mobility Center Steglitz, Fahrkartenagentur Berlin Schöneweide, FahrKartenAgentur Königs Wusterhausen

Mindestteilnehmerzahl für Reise: 30 Personen | Reiseveranstalter: RegioTour GmbH



## FONTANESTADT NEURUPPIN

nur 70 km nördlich von Berlin

- Seerundfahrten
- Schifffahrten zur Boltenmühle
- Schleusenfahrten
- Charterfahrten
- Sonderfahrten

- gebührenfreie Zimmervermittlung
- Stadtführungen
- Pauschalreisen
- Kartenvorverkauf

### TRIATHLON FÜR GENIESSER

*Ein Ausflug in die Ruppiner Schweiz*

Höchster Genuss statt sportlicher Höchstleistungen: Radfahren von Neuruppin bis Stendenitz, weiter Paddeln bis Boltenmühle und mit dem Schiff zurück nach Neuruppin! Bewegen Sie sich durch die herrliche Landschaft und genießen Sie die Ruppiner Schweiz mit allen Sinnen!

**Preis pro Person:** 34,90 €  
Kinder bis 14 Jahre 29,90 €

[www.tourismus-neuruppin.de](http://www.tourismus-neuruppin.de) • [www.schiffahrt-neuruppin.de](http://www.schiffahrt-neuruppin.de)

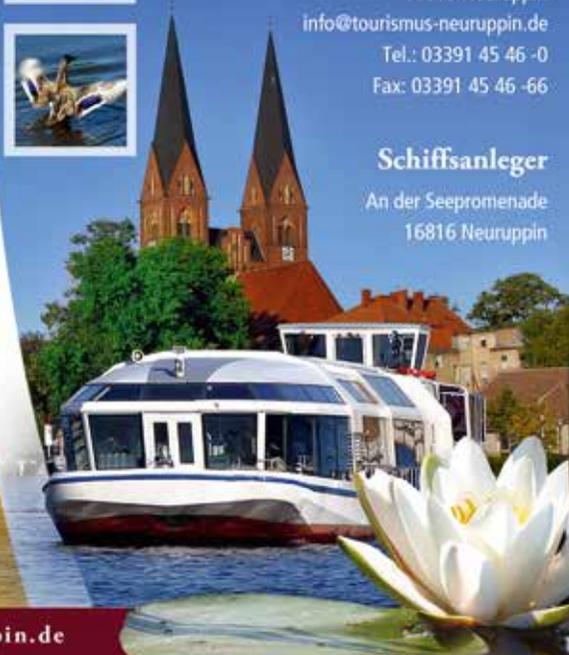



## Tourismus-Service BürgerBahnhof & Büro der Fahrgastschiffahrt

Karl-Marx-Straße 1  
16816 Neuruppin  
info@tourismus-neuruppin.de  
Tel.: 03391 45 46 -0  
Fax: 03391 45 46 -66

### Schiffsanleger

An der Seepromenade  
16816 Neuruppin



# Stadterkundung mal ganz originell

Mit dem IRE Berlin-Hamburg zu Hundertwasser-Kunst und Busfahrt in der Elbe

☀ Mit dem IRE Berlin-Hamburg können Stadtentdecker gleich fünf ganz unterschiedliche Hansestädte kennenlernen und auf unterhaltsame Weise mehr über ihre Geschichte erfahren.

In **Stendal** startet bis Ende September jeden Samstag, 14 Uhr, ein Stadtrundgang am Roland auf dem historischen Marktplatz. Dieser führt auch in das Rathaus, welches eindrucksvoll den Reichtum der Stadt zu ihrer Blütezeit belegt (3 Euro p.P.).

Wer wissen möchte, warum der Turm der Marienkirche in **Salzwedel** krumm ist, schließt sich der Stadtführung an, die samstags, 12 Uhr, an der Tourist-Information beginnt. Eine Stunde lang spaziert man durch Kopfsteinpflastergässchen, vorbei an prächtigen Bürgerhäusern und vielfältigen Fachwerkbauten (4 Euro p.P.).

Goldene Kugeln, bauchige Säulen, bunte Keramik, Wasserspiel und Märchenturm: Der Hundertwasser-Bahnhof von **Uelzen** beeindruckt mit verspielten Details. Die Gästeführer des Bahnhof 2000 Uelzen e. V. erzählen die Entstehungsgeschichte des Bau-



Foto: Sven Maitzer – Sven Maitzer Fotografie

Mit dem Amphibienbus in die Elbe: ungewöhnliche Sightseeingtour durch Hamburg

werks, das Kunst und Funktion verbindet, täglich um 11 Uhr (5 Euro p.P.).

Durch die schicke Altstadt von **Lüneburg** kann man sich täglich um 11 und 14 Uhr führen lassen, Beginn ist an der Tourist-Information (7 Euro p.P.). Am 8. und 22. Juli um 14.30 Uhr können Besucher unter fachkundiger Leitung einen Blick in die historischen Innenhöfe werfen, die sich hinter den Giebeln der ehrwürdigen alten Backsteinhäuser verbergen (8 Euro p.P.).

In **Hamburg** bietet der Hafencity RiverBus ein außergewöhnliches

Erlebnis: Von der historischen Speicherstadt und der futuristischen Hafencity geht es zunächst zu Lande bis zur Halbinsel Entenwerder, begleitet von origineller Moderation. Dort taucht das Amphibienfahrzeug in die Elbe ein und fährt als Schiff bis zur Billwerder Bucht (29,50 Euro p.P.).

Tickets für den IRE Berlin-Hamburg sind, auch kurzfristig, zum günstigen Festpreis von 19,90 Euro für eine Fahrt oder 29,90 Euro für die Hin- und Rückfahrt innerhalb von 15 Tagen an allen Verkaufsstellen und Fahrkartensystemen der Deutschen Bahn, S-Bahn Berlin und BVG erhältlich, außerdem per DB Navigator-App (Handy-Ticket). Online auf [bahn.de/berlin-hamburg](http://bahn.de/berlin-hamburg) gibt es zudem das „IRE Berlin-Hamburg Spezial“ ab 14,90 Euro sowie stets die aktuellen Fahrplaninformationen. | mg

## INFO

- [www.stendal-tourist.de](http://www.stendal-tourist.de)
- [www.kultour-saw.de](http://www.kultour-saw.de)
- [www.hundertwasserbahnhof.de](http://www.hundertwasserbahnhof.de)
- [www.lueneburg.info](http://www.lueneburg.info)
- [hafencityriverbus.de](http://hafencityriverbus.de)

## Die bösen Seiten der Reformation

5 Tickets für die Ausstellung in Wustrau zu gewinnen!

☀ Die „bösen Seiten der Reformation“ zeigt eine Ausstellung im Brandenburg-Preußen Museum in Wustrau. Die Sonderschau, die noch bis zum 24. September 2017 zu sehen ist, präsentiert selten gezeigte Einblattdrucke aus dem Bestand der Staatsbibliothek zu Berlin. Da vor 500 Jahren die wenigsten lesen konnten, warben die Reformatoren mit ebenso drastischen wie anschaulichen Bildern für ihre Sache: Mit Eseln, Schweinen und Teufeln geht es gegen den Papst und seine „Pfaffen“, die Vertreter der „alten“ Glaubenslehre. Wertvolle Leihgaben von Brandenburger Kirchen und aus dem Hildesheimer Dommuseum ergänzen die Dar-

stellung der theologischen und politischen Kämpfe der Lutherzeit.

Das Museum liegt drei Kilometer Fußweg vom Bahnhof Wustrau-Radensleben (RE 6) entfernt. Montag bis Freitag fährt ab Bahnhof Neuruppin Rheinsberger Tor der ORP-Bus 777 nach Wustrau, dann sind es nur noch 10 Minuten zu Fuß. Wer einen aktiven Tagesausflug daraus machen möchte, verbindet den Besuch der Ausstellung mit einer Wanderung auf dem E10-Fernwanderweg entlang des

Ruppiner Sees oder, immer mittwochs, mit einer Schifffahrt ab Neuruppin. | mg

## INFO

- Brandenburg-Preußen Museum**  
Eichenallee 7a, 16818 Wustrau, Di-So 10-18 Uhr  
→ [www.brandenburg-preussen-museum.de](http://www.brandenburg-preussen-museum.de)



Foto: Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz

Einblattdrucke zeigen die „alternativen Fakten“ der Reformationszeit.

.....  
punkt 3 verlost für 1 x 5 Eintrittskarten für den Ausstellungsbesuch unter allen Einsendern einer E-Mail mit dem Betreff „Böse Seiten“ an [info@punkt3.de](mailto:info@punkt3.de) bis zum 20. Juli 2017.  
.....

Mitmachen  
und  
gewinnen!

# Essen und trinken wie zu Luthers Zeiten

Auf den Spuren der Reformation

Kulinarische Entdeckungen zum Reformationsjubiläum

**Was dem Reformator Martin Luther wohl einst gemundet haben mag? Vielleicht war es Erbsenpüree mit Brathering, den er sich vor 500 Jahren auf der Zunge zergehen ließ. Bestimmt hat er sich auf seinen Reisen immer mal wieder ein frisch gezapftes Bier schmecken lassen.**



Foto: Mathias Schiller

Gebraut in Fürstenwalde an der Spree: „Luthers Schwarzes“.

## Luther-Bier aus Fürstenwalde (Spree)

Brauer Oliver Wittkopf hat gerade einen Braukessel angesetzt, in dem 500 Liter Bier bei 100 Grad Celsius kochen. Es ist ein ganz spezielles Bier. „Luthers Schwarzes“ gibt es nur zum Reformationsjubiläum. „Das Luther-Bier ist ein dunkles, untergäriges, nicht so stark gehopftes Bier mit einem leicht malzigen Geschmack“, erzählt Peter Seifert, Inhaber der Rathausbrauerei Fürstenwalde im Seenland Oder-Spree.

1451 begann die Brautradition in Fürstenwalde an der Spree. In den 1930er-Jahren stellte jedoch die letzte Familienbrauerei der Stadt die Arbeit ein. Erst 76 Jahre später wurde die 565 Jahre lange Brautradition fortgesetzt. Genau gesagt war das am 12.12.2012. An diesem Tag wurden die ersten Maschinen und Kessel in den Keller gehievt. Von nun an zog wieder Leben in den Gewölbekeller des Alten Rathauses ein.

→www.rathausbraeu-fuerstenwalde.de

## Luther-Menü in Finsterwalde

Bestimmt hätte Martin Luther das Fürstenwalder Rathsbräu gemundet, so wie auch das 4-Gang-Menü im Restaurant „Goldener Hahn“ in

Finsterwalde im Elbe-Elster-Land. Hier steht seit 20 Jahren Gourmetkoch Frank Schreiber am Herd. Für das Reformationsjahr hat er sich ein spezielles Luther-Menü ausgedacht. Dazu recherchierte Frank Schreiber zusammen mit seiner Frau Iris vorab intensiv in Büchern, was bei Martin Luther auf dem Tisch gestanden hatte. Heraus kam, dass unter anderem ein Erbsenpüree mit Brathering Luthers Leibspeise gewesen sein soll.

Termine für das Luther-Menü: 21.7., 11.8., 8.9., 31.10, 24.11., Beginn jeweils 19 Uhr  
Preis pro Person 49,00 €

→www.schreiber-cuisine.de

## Luther-Teller in Herzberg (Elster)

Ein weiteres kulinarisches Angebot wartet im nahe gelegenen Herzberg (Elster). Am 21. Juli 2017 findet dort eine kulinarische Stadtführung mit dem Luther-Fachmann Ulf Lehmann statt. Sie beginnt mit einem Cocktail in Kneists Kleinem Restaurant. Anschließend geht es zu den Herzberger Schauplätzen der Reformation wie dem ehemaligen Melanchton-Gymnasium und endet mit einem zünftigen Luther-Teller im Gasthaus von Romy und Ronald Kneist, die seit Oktober 2015 das kleine Restaurant betreiben. Mit einem monatlich wechselnden Gericht aus der Küche von Katharina von Bora, der Frau von Martin Luther, möchten die beiden ihre Gäste überraschen und gleichzeitig eine kulinarische Zeitreise ins Mittelalter unternehmen.

→www.kneists-kleines-restaurant.de



Foto: Goldener Hahn/Frank Schreiber

Luthers Leibspeise soll Brathering mit Erbsenpüree gewesen sein.

## Information & Reservierung

Telefon +49 (0)331 2755 88 99  
→www.potsdamtourismus.de



## Sonntagsspaziergang „Stadt trifft Kirche“

Jeden 2. & 4. Sonntag im Monat, 14 Uhr, 9 €  
Geführter Rundgang (2 Std.) zur Stadt- und Kirchengeschichte mit Besuchen Potsdamer Kirchen: reformiertes Hofpredigerhaus im Lustgarten, Hof- und Garnisonkirche, Kapelle im Stadtschloss, Sankt Nikolai mit Blick auf die Heiliggeistkirche, Französische Kirche und Sankt Peter und Paul. Treffpunkt: Tourist Information Am Alten Markt.  
Infos: →www.potsdamtourismus.de



Foto: PMSG/Barbara Plate

## Stadt für eine Nacht

15./16. Juli (24 Stunden), 14-14 Uhr, Eintritt frei

Für eine Nacht – und einen Tag – sucht die STADT FÜR EINE NACHT nach Antworten auf die Frage „Wie wollen wir leben?“ – dabei dreht sich bei der achten Auflage des Kulturfestivals im Kunst- und Kulturquartier Schiffbauergasse alles rund um das Thema WASSER – „Wasser steht Kopf. Wasser dreht durch. Wasser hat zwei Seiten.“ Programm und Infos: →www.schiffbauergasse.de

## Nächtliche Schlösserimpressionen

21. und 22. Juli, 20-23 Uhr, ab 32 €

Leise gleitet der Schiffskonvoi der Weißen Flotte Potsdam in den Sonnenuntergang, vorbei an den prachtvoll in Szene gesetzten Schlössern und Parklandschaften am Ufer der Havel. Der Höhepunkt des Abends ist das Blechbläserkonzert vor der mit Fackeln illuminierten Heilandskirche und ein barocker Feuerregen vor der Glienicker Brücke, der die Havel in ein Lichtermeer verzaubert.  
Infos: →www.schiffahrt-in-potsdam.de



Foto: Weiße Flotte Potsdam

## WEITERE AUSFLUGSTIPPS IM LUTHER-JAHR UNTER

→www.reiseland-brandenburg.de/reformation | ☎ 0331 200 47 47

# Alles neu auf einen Klick

Brandenburgs Tourismusportal präsentiert sich mit mehr Funktionen

Das Tourismusportal der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH → [www.reiseland-brandenburg.de](http://www.reiseland-brandenburg.de) hat seit 30. Juni 2017 ein neues Gesicht. Nach einem umfassenden Relaunch ist die Seite nicht nur optisch neu aufgestellt, sondern weist auch erweiterte Funktionen auf, die die Vorbereitung eines Ausflugs oder einer Reise nach Brandenburg noch einfacher machen.

Zur Inspiration für Ausflüge, zum Beispiel mit Kindern, sorgen zahlreiche Tipps und Vorschläge. Vorgestellt werden unter anderem die schönsten Badeseen, Kanutouren für Einsteiger oder Veranstaltungen für das nächste Wochenende. Die konkrete Planung wird dadurch erleichtert, dass sich die Nutzer einen Reise- und Ausflugsplaner zusammensetzen können. Auch die Buchung von Angeboten ist unkompliziert:



Mehr Service, mehr Funktionen: die neu gestaltete Internetseite → [www.reiseland-brandenburg.de](http://www.reiseland-brandenburg.de)

→ [www.reiseland-brandenburg.de](http://www.reiseland-brandenburg.de) bietet mehr als 1 000 direkt buchbare touristische Einzelleistungen.

Zur Planung von Ausflügen und Reisen wurden darüber hinaus Kartenanwendungen und verschiedene Buchungssysteme voll integriert. Die neu gestaltete Internetseite ist auch während einer Tour durch Brandenburg der richtige Begleiter. So

passt sich die Seite komplett dem jeweils verwendeten Smartphone an. Wer den Service der TMB offline nutzen möchte, kann dafür einfach die Brandenburg-App verwenden, die in den App-Stores kostenfrei zum Download bereit steht.

Auf → [www.reiseland-brandenburg.de](http://www.reiseland-brandenburg.de) greifen täglich durchschnittlich 10 000 Nutzer zu. Der Internetauftritt umfasst rund 14 000 sogenannte Points of Interests, wie Sehenswürdigkeiten, Hotels, gastronomische

Betriebe und touristische Tourenangebote zu Land und zu Wasser. Zur Datenbasis gehören außerdem jährlich circa 20 000 Veranstaltungen.

## INFO

Vorgestellt wird die neu gestaltete Internetseite in einem Youtube-Erklärvideo:  
→ <https://www.youtube.com/watch?v=nA4QZ11TY6g&feature=youtu.be>

## Tagesausflüge in Brandenburg

### TOUR ZUM MARIENBAUERNHOF

Fahrservice H. Kortschlag OHG  
Ribbeck, Havelland

Erleben Sie einen spannenden Tag mit der ganzen Familie auf dem Kinderbauernhof Marienhof in Ribbeck. Im ehemaligen Vorwerk des Ritterguts können Kinder im Heu toben, Pony reiten, Trecker fahren und ein Maislabyrinth durchstreifen. Zum Ausklang des aufregenden Tages gibt es ein Lagerfeuer und Stockbrot.



**Familientagesfahrt:** Eintritt zum Kinderbauernhof, Kaffee bzw. Schorle und Kuchen, Trecker fahren, geführtes Reiten, Besuch des Maislabyrinths, Lagerfeuer mit Stockbrot, Fahrt im modernen Reisebus  
**Preis:** 33,00 € p.P. (Kinder bis 12 Jahre 22,00 €)  
**Termin:** 21.7.2017 | **Abfahrt:** 13:15 Uhr Potsdam Hbf

→ Fahrservice H. Kortschlag OHG  
Schlaatzweg 5 | 14473 Potsdam

### COWBOY & INDIANER

Fahrservice H. Kortschlag OHG  
Templin, Uckermark

Verborgen in den Wäldern der Uckermark liegt ein Ort, an dem Cowboy- und Indianerträume wahr werden. Tauchen Sie ein in die Westernwelt von „El Dorado“ und erleben Sie spannende Abenteuer mit Ihrer Familie. Im Barfußpark Berkenlatten testen Sie an 45 Stationen, ob Sie echte Indianer-Füße haben.



**Familientagesfahrt:** Eintritt in den Barfuß-Erlebnispark in Berkenlatten, Mittagessen (Tellergericht), Eintritt in das „El Dorado“, 2 El-Dorado-Dollar pro Kind, Reisebegleitung, Fahrt im modernen Reisebus  
**Preis:** 69,00 € p.P. (Kinder bis 12 Jahre: 49,00 €)  
**Termin:** 31.8.2017 | **Abfahrt:** 8:00 Uhr Potsdam Hbf

→ Fahrservice H. Kortschlag OHG  
Schlaatzweg 5 | 14473 Potsdam

### EINMAL HAVELLAND UND ZURÜCK

Fahrservice H. Kortschlag OHG  
Ribbeck, Havelland

Entdecken Sie die Vielfalt des Havellandes und erfahren Sie Wissenswertes über Königin Luise, Ritter Kalbutz, den Birnenbaum zu Ribbeck und das ausgemusterte Flugzeug „Lady Agnes“.



**Tagesfahrt:** Reiseleitung, Stippvisite in Paretz, kleiner Stadtrundgang in Brandenburg/Havel, Mittagessen (Tellergericht), Besuch des Ritters Kahlbutz, Führung in der Kirche, Besuch des Flugplatzes in Stölln mit „Lady Agnes“, Kaffee & Kuchen, Spaziergang durch Ribbeck, Fahrt im modernen Reisebus  
**Preis:** 62,00 € pro Person

**Termin:** 4.8.2017 | **Abfahrt:** 8:30 Uhr Potsdam Hbf

→ Fahrservice H. Kortschlag OHG  
Schlaatzweg 5 | 14473 Potsdam

Die hier aufgeführten Arrangements und viele weitere können über den TMB Informations- und Vermittlungsservice unter der Hotline (0331) 200 47 47 oder im Internet unter → [www.reiseland-brandenburg.de](http://www.reiseland-brandenburg.de) vermittelt werden!

BRANDENBURG Das Weite liegt so nah.

# Farbfeuerwerk aus Blumen

Brandenburg-Wochenende am 8. und 9. Juli auf der IGA in Berlin

Das Land Brandenburg zeigt sich auf der Internationalen Gartenausstellung in Berlin ganz von seiner blumigen Seite. Auf einer Fläche von 700 Quadratmetern haben Unternehmen des Gartenbauverbandes Berlin-Brandenburg einen Märkischen Garten angelegt – ein kontrastreich gestaltetes Farbfeuerwerk aus Sommerblumen, Gräsern, Stauden und Farnen in Gelb, Orange und Rot. Gestalterisch ist der Garten an die verschiedenen landestypischen märkischen Natur- und Kulturlandschaften angelehnt.

Zum Sommerfest am 8. und 9. Juli 2017 präsentieren sich Kommunen, Unternehmen, Vereine und Verbände der Metropolregion Ost auf dem IGA-Gelände. Ein abwechslungsreiches Programm wartet an diesem Wochenende auf die ganze Familie. So erlebnisreich die Region im Nordosten Berlins ist, so vielschichtig zeigt sich auch das Programm.

Mit dabei ist unter anderem Regina Thoss, die schon mit acht Jahren auf der Bühne gestanden hat und als Entertainerin mit Gesang, Tanz und

Moderation in zahlreichen Fernseh- und Rundfunkshows der DDR zu sehen war. Im vergangenen Jahr feierte sie ihr 50-jähriges Bühnenjubiläum. Ihr zur Seite steht Leona Heine. Die junge Künstlerin vertrat im vergangenen Jahr als Botschafterin des Brandenburg-Tages in Hoppegarten die Farben der Region.

Unter dem Motto „Ein MEHR aus Farben“ lädt die erste Internationale Gartenausstellung in der Hauptstadt noch bis zum 15. Oktober 2017 zu einem unvergesslichen Gartenfestival ein: von fantasievollen Wassergärten

über sonnenbeschienene Hangterrassen bis hin zu Open-Air-Konzerten oder einer spektakulären Fahrt in Berlins erster Kabinen-Seilbahn. Die IGA auf dem Gelände rund um die „Gärten der Welt“ und den neuen Kienbergpark macht dabei internationale Gartenkunst erlebbar und setzt neue Impulse für zeitgemäße Stadtentwicklung und eine grüne Lebenskultur.

## INFO

Infos und Tickets: → [www.iga-berlin-2017.de](http://www.iga-berlin-2017.de)  
Das Sommerfest findet von 10 bis 18 Uhr im Festgarten am Koreanischen Garten statt.



Internationale Gartenkabinette auf der IGA

Foto: Thomas Uhlemann

## Tagesausflüge in Brandenburg

### MITTLERE KANU-RUNDTOUR

#### Unterm Sternenhimmel

#### Gülpe, Havelland

Die Kanu-Rundtour startet in Gülpe und führt über Strodehne und Garz wieder zurück nach Gülpe. Auf der Tour passieren Sie einige Schleusen und haben die Möglichkeit, die herrliche Idylle der Havellandschaft zu genießen.



**Leistungen:** 1x 2er Kajak Lettmann Sunny (1-3 Personen) mit Steueranlage, Kindersitz (bis ca. 140 cm Körpergröße), Schwimmwesten, Doppelpaddel, Kartenmaterial, 1x 6 Liter und 1x 20 Liter Packsack, Bootsübernahme/Einweisung in Gülpe, Abholung der Boote in Gülpe

**Preis:** 52,00 € pro Kanu

**Reisezeitraum:** bis 1. November 2017

→ Unterm Sternenhimmel | Inh.: Heike Helmers  
Franz-Ziegler-Straße 28 | 14776 Brandenburg an der Havel

### KLEINE LANDSCHAFTS-QUAD-TOUR

#### QUADraTOUR

#### Wündorf, Fläming

Eine geführte Tour mit straßenzugelassenen Quads führt Sie abseits der großen Straßen durch die reizvolle Landschaft des niederen Fläming. Erfahren Sie auf



zum großen Teil unbefestigten Wegen ein Offroad-Landschaftserlebnis der besonderen Art.

**Leistungen:** Rund 2-stündige geführte Tour inklusive Einweisung, Helm und Handschuhen, Snackpause mit Getränken, zzgl. Benzinkosten (10 bis 12 € pro Quad), mitzubringen sind zweckmäßige Kleidung sowie Personalausweis, Führerschein

**Preis:** 97,00 € pro Fahrer (20-67 Jahre)

Beifahrer 6-11 Jahre 29,00 €, ab 12 Jahre 52,00 €

**Reisezeitraum:** ganzjährig

→ QUADraTOUR | Inh.: Mathias Tauchnitz  
Koschewoi-Ring 3 | 15806 Zossen OT Wündorf

### SEGWAY-TOUR SCHORFHEIDE

#### Ferienpark Gut Hammer e.K.

#### Liebenwalde, Ruppiner Seenland

Am südlichen Rand der Schorfheide in Brandenburg, rund 45 km nördlich von Berlin, liegt das Gut Hammer. Von hier aus starten Sie um



10.30 Uhr zu einer 3-stündigen geführten Offroad-Segwaytour durch das Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin.

**Leistungen:** 3-stündige Segway-Offroad-Tour, ortskundiger Guide, Einführung ins Segway-Fahren, Leih-Helm, spezielles Fahrsicherheitstraining für ungeübte und ältere Tourteilnehmer

**Preis:** 34,50 € pro Person

**Reisezeitraum:** Mi, Fr, Sa & So (bis 31. Oktober 2017)

→ Ferienpark „Gut Hammer“ e.K. | Inh.: Helmer Fischer  
Poststraße 10 B-C | 16559 Liebenwalde

Die hier aufgeführten Arrangements und viele weitere können über den TMB Informations- und Vermittlungsservice unter der Hotline (0331) 200 47 47 oder im Internet unter → [www.reiseland-brandenburg.de](http://www.reiseland-brandenburg.de) vermittelt werden!

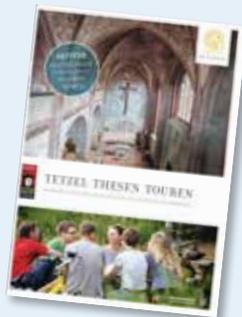
BRANDENBURG  
Das Weite liegt so nah.



**AUSFLÜGE LEICHT GEMACHT – INFOS AUS DEM REGIO-PUNKT**

**Aktiv die Geschichte der Reformation erleben**

Reformationsgeschichte lässt sich im Fläming auf vielen Wegen entdecken – per Rad, auf Skates und zu Fuß, als Tagesausflug oder Kurzurlaub. Dieser Katalog stellt zehn Touren mit vielen neuen Angeboten am Wegesrand vor. Eine Radtour beispielsweise berichtet „Von christlichen Juristen und Weltuntergangs-Propheten“. Die 200 Kilometer auf dem Europaradweg führen unter anderem zu Luthers Wohnort und zu den Schlossanlagen von Wörlitz und Oranienbaum. Komplettiert werden die Touren durch Übernachtungs- und Veranstaltungstipps.



**Tetzl – Thesen – Touren Wandern, Radfahren und Skaten auf den Spuren der Reformation**

**25 Jahre Urlaub auf dem Lande in „Meck-Pomm“**

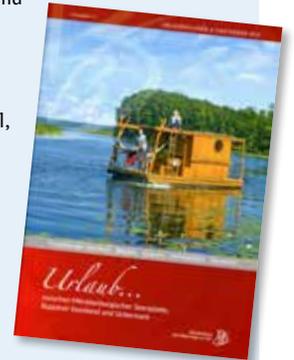
25-jähriges Jubiläum feiert der Landurlaub in Mecklenburg-Vorpommern. In den Jahren nach der Wiedervereinigung war das beinahe exotischer als eine Fernreise. Zwar wurden die Strände gestürmt, aber die wenige Kilometer entfernten uralten Wälder und Moore oder die abgelegenen Dörfer mit ihren Kirchen standen noch nicht hoch im Kurs. Das hat sich mit Gründung des Fachverbands geändert. Inzwischen wissen Städter die Auszeit in Gutshäusern, auf Reiter- und Bauernhöfen sowie in Landhotels zu schätzen. Inspiration gibt die Broschüre.



**Landurlaub Mecklenburg-Vorpommern**

**Naturparadiese vor der Haustür**

Warum in die Ferne schweifen, wenn keine 60 Kilometer entfernt der Norden Brandenburgs mit außergewöhnlichen Naturerlebnissen, Wassersportmöglichkeiten und geheimnisvoller Geschichte aufwartet? Ob mit einem gecharterten Floß oder einem Kanu, Wohnwagen oder mit der Bahn – es gibt viele Möglichkeiten, in einen paradiesischen Urlaub zu starten. Die Naturparke Stechlin-Ruppiner Land und Uckermärkische Seen bieten glasklare Seen und sanfte Hügel, von der Eiszeit geschaffen. Wer länger verweilen möchte, findet fabelhafte Gastgeber.



**Urlaub ... zwischen Mecklenburgischer Seenplatte, Ruppiner Seenland und Uckermark**

**Kataloge & Broschüren sind kostenlos erhältlich im Regio-Punkt im „Reisebüro im Bahnhof“ direkt im Reisezentrum Berlin Hauptbahnhof, Mo-Fr 9-14 und 14.30-18 Uhr. Hier kann auch das aktuelle RegioTOUR-Angebot gebucht werden! Oder unter →www.regiotouren.de**

**Tageskarte**

- Ideal für Fahrgäste, die an einem Tag bis in die Nacht viel unternehmen möchten und mit dem öffentlichen Nahverkehr mobil sein wollen.
- gültig am Entwertungstag (gemäß Stempeldatum bzw. Aufdruck) für beliebig viele Fahrten innerhalb des gewählten Gültigkeitsbereiches bis 3 Uhr des Folgetages
- bis zu drei Kinder bis einschließlich 14 Jahre fahren kostenlos mit
- der Ermäßigungstarif gilt für Kinder von 6 bis einschließlich 14 Jahre

Tageskarten	Regeltarif	Ermäßigt
Berlin AB	7,00 €	4,70 €
Berlin BC	7,40 €	5,10 €
Berlin ABC	7,70 €	5,30 €

Weitere Informationen: →sbahn.berlin

**Brandenburg-Berlin-Ticket (BBT)**

- Das Tagesticket für unbegrenzte Mobilität in Berlin und Brandenburg:
- beliebig viele Fahrten an einem Tag
- gültig montags bis freitags von 9 bis 3 Uhr des Folgetages, an Wochenenden und Feiertagen bereits ab 0 Uhr
- Brandenburg-Berlin-Ticket-Nacht gilt von 18 bis 7 Uhr
- gilt in allen Nahverkehrszügen, allen Verbundverkehrsmitteln (S-, U-, Straßenbahn, Bus) und fast allen Linienbussen in Berlin und Brandenburg
- bis zu fünf Personen oder Eltern/Großeltern mit beliebig vielen eigenen Kindern/Enkelkindern bis 14 Jahre (max. zwei Erw.)
- auch als Handy-Ticket erhältlich

BBT	2. Klasse	1. Klasse
Tag	29,00 €	49,00 €
Nacht	22,00 €	42,00 €

(Preise am Automaten oder im Internet; im personenbedienten Verkauf zzgl. Aufpreis)

Weitere Informationen: →bahn.de

**Quer-durchs-Land-Ticket**

- Für Reisende, die einen Tag lang deutschlandweit unterwegs sein möchten – schon für 44 € in allen Nahverkehrszügen (S, RB, IRE, RE) der DB und anderer teilnehmender Eisenbahnen in der 2. Klasse:
- beliebig viele Fahrten an einem Tag
- gültig montags bis freitags von 9 bis 3 Uhr des Folgetages, an Wochenenden und Feiertagen bereits ab 0 Uhr
- eine Person zahlt 44 €, bis zu vier Mitfahrer jeweils nur 8 €
- Vorteil für Eltern/Großeltern (ein oder zwei Erwachsene): Eigene Kinder/Enkel bis 14 Jahre fahren kostenlos mit.

Anzahl Reisende	Preis gesamt	Preis pro Person
1	44,00 €	44,00 €
2	52,00 €	26,00 €
3	60,00 €	20,00 €
4	68,00 €	17,00 €
5	76,00 €	15,20 €

(Preise am Automaten oder im Internet; im personenbedienten Verkauf zzgl. Aufpreis)

Weitere Informationen: →bahn.de